

M332: Schwarzwälder Predigten (Gr)

4v,26 – [...] disiu wort diu ich vüre hân geleit in der

5r,1 latîne . diu haben wir hiute gelesen an dem . heiligen . evangelium unde
 5r,2 sprach si unser hîrre eines tages ze sînen jungern . unde sprechent
 5r,3 in diutischem alsô . “ego sum pastor bonus ich bin ein guoter hirte .
 5r,4 der guote hirte der gibet sîn sîle vüre sîniu schâf . der
 5r,5 miethirte aber . der niht ein rehter hirte ist . des eigen diu
 5r,6 schâf niht sint . swenne der den wolf sihet komen . sô lât er
 5r,7 diu schâf unde vliuhet von in . unde swenne der wolf daz sihet
 5r,8 sô zücket er diu schâf unde zerjouchet si . unde swenne daz geschihet .
 5r,9 sô vliuhet der miethirte .” wâr umbe . dâ ist er ein
 5r,10 miethirte . unde hoerent in diu schâf niht an . unde dâ von
 5r,11 sô sprichet unser hîrre . “ego sum pastor bonus et cognosco --
 5r,12 -- --” er sprichet . “ich bin ein guoter hirte . wan
 5r,13 ich erkenne mîniu schâf wole . unde erkennent si mich ouch .
 5r,14 unde als mich mîn vater hât erkennet . alsô erkenne ouch mînen
 5r,15 vater . unde gibe mîniu sîle vüre mîniu schâf . -- --
 5r,16 -- quae ----- . ----- . --
 5r,17 ----- . ----- .”
 5r,18 nû sprichet unser hîrre hiute an dem ende des . heiligen . evangelium “ich
 5r,19 hân anderiu schâf . unde diu sint niht ûz disem schâfstalle . unde
 5r,20 diu muoz ich her zuo vüeren . wan diu werdent mîn stimme hoerente .
 5r,21 unde ûz den zwein schâfherten sô wirdet ein herte . unde ein schâfstal .
 5r,22 unde ouch ein hirte .” daz sint diu wort des . heiligen . evangelium
 5r,23 “-- -- ich bin ein guoter hirte .” nû solen wir merken .
 5r,24 daz diu vrümicheit unde diu güete unsers hîrren . der ein guoter
 5r,25 hirte heizet . wirdet gelobet an vier dingen // ze dem êrsten
 5r,26 an dem vüerende // ze dem andern an dem schirmende // ze dem dritten

5v,1 an dem erkennende // ze dem vierden an dem samenende . unde an
 5v,2 dem vereinbärende . nû wirdet ze dem êrsten diu güete des
 5v,3 hirten gelobet an dem vüerende . unde dâ von sprichet er . “ich bin
 5v,4 ein guoter hirte . wan ich vüeren mîniu schâf .” nû vüeret got
 5v,5 sîniu schâf mit der heiligen . schrift alder mit der guoter lîre . unde dâ
 5v,6 von sprichet er durch des wîssagen munt Ezechiels . “-- --
 5v,7 -- -- --” er sprichet . “ich wile
 5v,8 mîniu schâf vüeren mit einer veizeter weide ûf den hôhen bergen .”
 5v,9 sich welichez ist diu veizete weide . daz ist anders niht wan diu

5v,10 heilige . schrift . mit der vüeret uns got an der sèle . er vüeret uns
 5v,11 ouch niht aleine selbe . er vüeret uns ouch mit sînen lérärn .
 5v,12 unde dâ sprichtet er durch des wîssagen munt Jeremias “– –
 5v,13 – – – . – – – – .” er
 5v,14 sprichtet . “ich wile iu hirten geben nâch alles mînes herzen willen .
 5v,15 die solen iuch vüeren mit der künste . unde mit der lêre .” unde daz
 5v,16 die léräer unsers hêrren iriu schâf vüre gên . des vinden wir
 5v,17 ein urkünde in der alten . ê . an dem andern buoche . daz ist in
 5v,18 Exodus . dâ lesen wir . daz hêrre Moises eines tages sîniu
 5v,19 schâf nam . – unde vuorte diu in die wüeste . unde dô er si dar
 5v,20 brâhte . dô vuorte er si unde treip si in die innewenticheit
 5v,21 der wüeste . unde dô er si alsô dâ treip . dô erschein im unser
 5v,22 hêrre in einem brennenten boume . daz ist diu alte . ê . wer ist
 5v,23 hêrre Moises der sîniu schâf hât getriben in die innewenticheit
 5v,24 der wüeste . daz ist anders niht wan der léräer . swenne der
 5v,25 sîne undertâne lêret . daz si allen ûzwentigen trôst lâzen .
 5v,26 unde daz si sich verzîhen aller irdischen dinge . unde daz si suochen

6r,1 die innewentigen weide . daz ist den inneren trôst unde süezicheit
 6r,2 diu an gute liget . sich swenne er si alsô lêret . sô erschînet
 6r,3 im . unde sînen schâfen ouch unser hêrre in einem brennenten boume .
 6r,4 daz ist . daz er in denne wile erschînen . in irem brennenten herzen . daz
 von
 6r,5 dem viure des . heiligen . geistes entzündet ist . sich unde gelîcher wîse
 6r,6 als got erschein dem hêrren Moise dô er in der einoete was
 6r,7 unde in der wüeste . alsô wile er dir ouch erschînen . swenne dû
 6r,8 ûz der werelte gâst . in die einoete . daz ist daz dû dich mit
 6r,9 im vereinest mit einem guoten lebene . dû solt ouch wizzen .
 6r,10 als er dich vüeret mit sîner guoter lêre . alsô wile er dich ouch
 6r,11 spîsen mit sînem . heiligen . lîchamen . unde des vinden wir ein urkünde
 6r,12 in der alten . ê . an dem andern buoche der küninge . an dem lesen wir
 6r,13 alsô . daz ein küninc was in der alten . ê . der hiez Dâvît der hâte
 6r,14 einen ritter der hiez Urias der hâte ein wirtinne diu hiez
 6r,15 Bersabê diu was ûz der ahte schoene . alsô stât hêrre
 6r,16 Dâvît eines tages ûf nâch mittem tage dô er hât geslâfen .
 6r,17 unde ersach vrouwen Bersabê . unde dô si als schoene was .
 6r,18 zehant dô hiez si der küninc im bringen . unde slief bî ir .
 6r,19 alsô hât der hêrre Dâvît ein stat besezzen diu hiez Rabat
 6r,20 unde in dem gesezze dô was hêrre Urias bî anderen des küninges
 6r,21 dienären . alsô sande hêrre Dâvît hin ze dem hêrren Uria
 6r,22 daz er balde hin ze im koeme . unde dô er nû kom . dô hiez
 6r,23 in der küninc heim gân in sîn hûs daz er ruowete . des en
 6r,24 wolte er niht tuon . unde sprach . “daz volc von Israhel daz liget ûf
 6r,25 dem velde . unde daz ich denne heim genge in mîn hûs des en
 6r,26 mac ich niemer getuon .” dô daz hêrre Dâvît sach . dô schreip

6v,1 er sînem marschalke der hiez Joap einen briev an dem
 6v,2 stuont . “– Uriam – – – – –

6v,3 – – – – –” ez stuont an dem brieve
 6v,4 “stellent Uriam dâ daz urliuge allersterkest sî unde vliehent
 6v,5 von im . dâr umbe daz er erslagen werde .” den briev gap der
 6v,6 küninc hêrren Uria daz er in brähte dem hêrren Joap . unde zehant
 6v,7 dô hêrre Jop den briev gelas . dô gebôt er daz man an die stat
 6v,8 stürmete . unde stalte hêrren Urias an die ungewerlichesten stat
 6v,9 diu dâ was . unde dô si alsô eteswie lange gevâhten . dô wart
 6v,10 hêrre Urias erslagen . unde zehant dô daz der hêrre Joap ersach .
 6v,11 dô hiez er des stürmendes hoeren . unde entbôt dem küninge
 6v,12 Urias der wære erslagen . unde dô daz der küninc hörte zehant
 6v,13 dô nam er im vrouwen Bersabê ze einer wirtinne . alsô sande
 6v,14 unser hêrre einen wîssagen der hiez Nathan zuo dem küninge . unde
 6v,15 dô der vüre in kom . dô sprach er . “küninc .. rehter rihtær dû solt rihten
 6v,16 diz mort daz nû ist beschehen . ez was ein rîcher man der hâte vile
 6v,17 schâfe unde ohsen . dem kom einest ein gast ze hûse dem wolte er
 6v,18 ein wirtschaft machen . alsô wolte der rîche man sîniu schâf
 6v,19 sparen . alsô was bî im ein armer man gesezzen . der hâte niuwan
 6v,20 ein schâf . unde daz was im als liep . daz er im gap sînes brôtes
 6v,21 ze ezzende . unde gap im úz sînem kopfe ze trinkende . unde liez
 6v,22 ez in sînem schôze slâfen . dâr zuo was ez im als liep als
 6v,23 sîn sîle . alsô nam der rîche dem armen sîn schâf . unde dô er im
 6v,24 ez nû genam . dô hiez er in dâr zuo ermürden . nû sage an waz
 6v,25 dunket dich reht über disen man .” dô antwurte im der küninc

7r,1 unde sprach . “– – – – – . – – –
 7r,2 – .” er sprach “sammir got er sol sîn ein sun des tôdes . unde
 7r,3 sol daz schâf viervalt gelten .” unde zehant dô antwurte im der
 7r,4 wîssage unde sprach . “sich küninc dû bist der man der daz hât getân .
 7r,5 dich genüeget niht daz dû vile vrouwen hætest . dû næmest
 7r,6 Uria sîn wirtinne . unde dâr zuo hieze dû in ermürden . dû solt
 7r,7 wizzen . daz dû got dâ mit groezigliche hâst erzürnet” unde dô der
 7r,8 küninc daz hörte . dô sprach er ze dem wîssagen . “– –” er sprach
 7r,9 “ich hân wider got gesündet .” unde stuont zehant ab sînem küninclichen
 7r,10 stuole . unde saz in die – eschen unde wart grote sîner sünde bîhtic .
 7r,11 daz ist diu alte . ê . wer ist nû hêrre Urias der sînem schâfe
 7r,12 sînes brôtes hât gegeben ze ezzende . unde úz sînem kopfe hât
 7r,13 gegeben ze trinkende . daz ist anders niht wan der zarte got
 7r,14 der sînen . heiligen . lîchamen . unde sîn . heiligezz . bluot hât sînem
 7r,15 schâfe . daz ist
 7r,16 einem iegelîchen kristenen mennischen gegeben ze ezzende unde ze
 7r,17 trinkende .
 7r,18 sich mit dem brôte solen wir gespîset werden an lîbe unde an sîle .
 7r,19 wan des solen wir im iemer genâde unde danc sagen . daz wir
 7r,20 im sô liep unde sô zart sîgen . daz er uns spîset mit sînem . heiligen .
 7r,21 lîchamen . unde dâ von sprichet . sancte Bernhardus “– – – – –
 7r,22 – – . – – – – . – – –
 7r,23 – – .” er sprichet . “weiz got daz ist ein guoter hirte . der
 7r,24 sînen lîchamen gît ze einer spîse . unde sîn bluot ze einem tranke .

7r,23 unde sîn sêle ze einem lône ." ze dem andern mäl . sô wirdet diu
 7r,24 güete des hirten gelobet an dem schirmende . unde dâ von
 7r,25 sprichet unser hîrre hiute an dem . heiligen . evangelium "der guote hirte
 . der
 7r,26 gibel sîne sêle vüre sîniu schâf ." unde des vinden wir ein urkünde

7v,1 in der alten . ê . an dem hîrren Dâvît . dô der sînem vater sîniu schâf hielt
 .
 7v,2 swenne der lewe . alder der ber . alder der wolf kom . unde im ein schâf
 7v,3 wolte zücken . sich sô wagete er sînen lîp . unde vaht mit in . unde
 7v,4 sluoc si ze tôde . unde erratte alsô sîniu schâf . sich alsô sol der lîrær
 7v,5 sîniu schâf ouch retten vore dem lewen daz ist vore dem tiuvel . unde dâ
 7v,6 von sprichet . sancte . Pêter . " - - - - -
 7v,7 - - ." er sprichet "iuwer viant der tiuvel . der gât umbe . unde
 7v,8 luoget als der lewe . unde suochet wen er verezzen müge ." dem solent ir
 7v,9 vaste widerstân mit dem . heiligen . gelouben . der lîrær der sol sîniu schâf
 7v,10 ouch retten vore dem beren . daz ist vore dem lîbe . wan als der ber dem
 7v,11 honige nâch gât . unde als er ez gerne izzet . als gât der lîp
 7v,12 der werlte süezicheite . unde der werlte gelüste ouch nâch . er sol sîniu
 7v,13 schâf ouch retten . vore dem wolve . daz ist vore der werlte . wan als der
 7v,14 wolf ist ein gîtigez tier . unde allevart der schâfe vâret . wie
 7v,15 er diu zücken müge . alsô vâret diu werelt ouch allewege
 7v,16 wie si diu schâf unsers hîrren zücken müge . unde diu werfen müge
 7v,17 in den êwigen tôt . sich vore den drîn vianden sol der lîrær
 7v,18 sîner schâfe wole hüeten tac unde naht . daz si im keinez zücken .
 7v,19 // ze dem dritten mâle . sô wirdet diu güete des hirten gelobet . dâ
 7v,20 mit daz er sîniu schâf wole erkennet unde dâ von sprichet er hiute
 7v,21 an dem . heiligen . êvangelium "ich bin ein guoter hirte . wan ich erkenne
 mîniu
 7v,22 schâf wole . unde erkennent si mich ouch ." wan reht gelîcher wîse als
 7v,23 der hirte sîniu schâf erkennet bî der varwe . als erkennet
 7v,24 got ouch sîniu schâf bî der varwe . daz ist bî einem guoten lebene .
 7v,25 unde des vinden wir ein urkünde in der alten . ê . an dem êrstem

8r,1 buoche . daz ist in Genesî . dâ lesen wir . dô hîrre Jakop dem hîrren Laban
 8r,2 vierzehn jâr hâte gedienet durch sîner töhtere willen . daz er eines
 8r,3 tages sprach ze dem hîrren Laban . " - - - - -
 8r,4 - - - ." er sprach "gip mir mîn wirtinne . unde mîniu
 8r,5 kint . daz ich heim var in mînes vateres lant ." alsô bat er in . daz er
 8r,6 im dannoch siben jâr dienete . sô wölte er im ze lône geben swaz
 8r,7 er selbe wölte . unde sprach . "ich weiz wole . daz mir got sînen segen
 8r,8 durch dînen willen hât gegeben ." dô sprach hîrre Jakop . "tuost dû daz
 8r,9 ich wile . sô wile ich dir aber dienen siben jâr . var zuo unde nim
 8r,10 dîniu schâf unde sunder diu von den mînen . unde swelichiu - wîze
 8r,11 unde swarz werden . diu sîgen dîn . diu aber spreckeloht werden daz
 8r,12 ist grüene unde gel . unde maniger leie varwe diu sîgen mîn ." daz
 8r,13 geviel dem hîrren Laban gar wole . alsô nam hîrre Jakop alberîn ruote

8r,14 unde mandelkernîn . unde ahörnîn . unde gel . unde spreckeloht unde
 legete die in die kanel swenne
 8r,15 man diu schâf wolte trenken . unde swenne diu schâf denne
 8r,16 trunken . dâr nâch als si denne die varwe an den ruoten sâhen .
 8r,17 dâr nâch wurden ir iriu jungede gevar diu si entviengen .
 8r,18 swenne si daz wazzer trunken úz den kaneln in den die ruote
 8r,19 lâgen . unde mit der kündicheit . dô gewan hîrre Jakop daz sîner
 8r,20 schâfe vile mîr wart et hîrren Labanes . daz ist diu alte . ê .
 8r,21 wer ist nû hîrre Laban mit den wîzen unde mit den swarzen schâfen .
 8r,22 sich daz ist anders niht wan der tiuel . der hât wîziu schâf . daz sint
 8r,23 die gelîchesenær . die schînent wîze unde guot vore der werelte .
 8r,24 unde dannen von sprichet got ze in an dem . heiligen . evangelium “---
 8r,25 ---” er sprichet “ir bint gelîch den gemâleten
 8r,26 greberen . wan als diu ûzen schoene sint . unde innen stinkent . als

8v,1 sint die gelîchesenær . die sint vore den der werelte schoene . unde
 8v,2 vore gote sint si unrein .” wer sint aber diu swarzen schâf . daz
 8v,3 sint die offen sùntær . die mit iren sünden sich swarz machent
 8v,4 vore gote unde vore der werelte . sich wile dû nû ein schâf werden hîrren
 8v,5 Jakobes daz ist des almehtigen gotes . sô muost dû die swarzen hût
 8v,6 daz ist dîn swarzez unde dîn sùntigez leben och ab ziehen . unde muost
 8v,7 och grüne unde gel werden . daz ist daz dû dir selber als vile ab brechest
 8v,8 an ezzende unde an trinkende . unde an allen dingen . daz dû reht
 8v,9 och grüne werdest vore hunger . sich dû muost och gel werden . daz ist
 8v,10 daz dû als vile gewachest daz dîn lîp reht gel werde . sich tuost dû diu
 8v,11 zwei dinc . sô wirdes dû ein schâf des minniclichen gotes // ze dem
 8v,12 vierden mîl sô wirdet diu güete des hirten gelobet . dâ mit daz
 8v,13 er sîniu schâf samenet . sich alsô wile got sîniu schâf hier och
 8v,14 samenen mit dem . heiligen . gelouben . unde mit der . heiligen . minne .
 dâ mit wile er

8v,15 si vereinbären . er wile sîniu schâf an dem jungensten och samenen
 8v,16 wan sô wile er si ze der gerehten sîten stellen . unde die sùntær ze der linken
 8v,17 sîten . nû sprichet unser hîrre hiute an dem . heiligen . evangelium daz
 der guote

8v,18 hirte sîne sêle gebe vüre sîniu schâf . wan er denne ein guoter
 8v,19 hirte ist sô hât er sich selber an den tôt vüre sîniu schâf och
 8v,20 gegeben unde des vinden wir ein urkünde in der alten . ê . an dem
 8v,21 hîrren Jona dem wîssagen . von dem lesen wir daz im got gebôt . daz
 8v,22 er vüere hin ze Ninivê unde dâ daz goteswort predigete . des
 8v,23 en wolte er niht en tuon . unde machete sich úf . unde wânte er möhte
 8v,24 gote entrinnen . unde wolte über mer varn . unde dô er dâr úf . kom . dô
 wurden

8v,25 grôze winde unde grôz sturmweter . daz er unde alle die bî im

9r,1 wâren nâch wâren ertrunken . alsô wurfen si ein lôz under sich wer
 9r,2 der wäre von dem diz ungewiter möhte sîn . unde swer der wäre daz man
 9r,3 den würfe in daz mer . alsô viel daz lôz úf hîrren Jonam . den nâmen
 9r,4 si zehant úf unde schuzzen in . in daz mer . unde zehant dô was dâ ein

9r,5 – visch unde verslant in . unde in dem was er drî tage unde drî
 9r,6 nahte . wan dô daz lôz ûf in geviel dô hiez er ez tuon . unde sprach .
 9r,7 “ez ist vile wæger daz ich eine ertrinke et daz ir mit mir ertrinkent .”
 9r,8 unde zehant dô er in daz mer wart geworfen dô
 9r,9 gestillete ez . daz ist diu alte . ê . wer ist nû hêrre Jonas der sich
 9r,10 hiez in daz mer schiezen . daz die andern iht ertrunken . sich daz ist
 9r,11 der almehtige got . der liez sich ouch marteren unde toeten vüre uns alle
 9r,12 sament . daz wir iht ertrunken in dem mer daz ist in unser . sünden .
 9r,13 unde dâ von möhte er wole sprechen . “ich bin ein guoter hirte . unde gibe
 mîne
 9r,14 sêle vüre mîniu schâf .” nû bitent hiute den zarten got . wei wan
 9r,15 er unser hirte ist . unde wir sîniu schâf sîgen . daz er uns verlîhe
 9r,16 der genâde . daz wir sîner lêre alsô gevlogen . swenne er an dem jungensten
 9r,17 tage uns alliu wile samenen . daz wir denne werden vunden in der
 9r,18 schar sîner schâfe . unde daz uns daz widervar des verlîhe uns der vater /
 9r,19 unde der sun . unde der . heilige . geist . âmén . -- . -- .
 9r,20 “-- Johannes -- .
 9r,21 --
 9r,22 --
 9r,23 -- .” disiu wort diu ich vüre hân geleit
 9r,24 in der latîne . diu haben wir hiute gelesen an dem . heiligen . evangelium
 9r,25 in der . heiligen . messe . unde sprach si unser hêrre . ze sînen jungern

 9v,1 unde sprechent in diutischem alsô . “iuwer trûricheit diu wirdet verkêret
 9v,2 in ein grôze vröuwede .” unde wenne unser hêrre disiu
 9v,3 wort spreche daz schrîbet uns der guote hêrre . sancte Johannes . dô got
 9v,4 an dem antlâtzage az mit sînen jungern . unde mit in die
 9v,5 mandâte hâte begangen . dô huop er ûf unde predigete in /
 9v,6 unde lîrte si vile guoter dinge . unde seite in ouch wie er solte
 9v,7 werden verrâten . unde wie er ouch solte werden gemarteret
 9v,8 an dem . heiligen . kriuze . unde wie er dâr nâch an dem dritten tage solte
 erstân von dem tôde wârer got . unde wârer mennische unde sprach ze in
 alsô . “-- .
 9v,9 --
 9v,10 – .” er sprach . “ir werdent mich ein kleine zît niht
 9v,11 sehente . unde dâr nâch sô werdent ir mich ein kleine zît
 9v,12 aber sehente . wan ich wile ze mînem vater varen . der mich
 9v,13 ûz hât gesendet .” welichez was diu kleine zît . die die junger
 9v,14 unsern hêrren niht en sâhen . sich daz wâren die drîe tage
 9v,15 die er in dem grabe lac . dô mohten in sîne junger niht
 9v,16 gesehen . welichez waz aber diu zît dô si in aber sâhen .
 9v,17 sich daz waz diu zît nâch sîner . heiligen . urstende hinze daz er ze
 9v,18 himel vuor . wan an dem tage dô er erstuont dô erschein er
 9v,19 in ze vünv mâlen . unde dâr nâch in den anderen tagen . hinze
 9v,20 daz er ze himel vuor . dô erschein er in ouch ze vünv mâlen .
 9v,21 unde dâ von stât dâ geschriben . -- .
 9v,22 --
 9v,23 --

9v,24 ez sprichet diu . heilige . schrift . daz der got der durch uns vünv
 9v,25 wunde hât entvangen durch sînen . heiligen . lîp . an dem vrônenkriuze .
 9v,26 der wolte ouch sînen jungern an sîner urstende ze vünv mâlen erschinen .

 10r,1 dô unser hêrre alsô sînen jungern die kleinen zît alsô hâte
 10r,2 vore geseit . daz si sîn niht möhten gesehen . dô sprâchen si ze einander .
 10r,3 “- - - - . - - - - . - - - - . - - - - .” si nam wunder waz er dâr mit
 10r,4 meinte . unde sprâchen . “waz ist diz . daz er sprichet . ir werdent mich
 10r,5 ein kleine wîl niht sehente . unde dâr nâch sô werdent ir mich
 10r,6 ein kleine wîl aber sehente . wan ich wile ze mînem vater varen”
 10r,7 unde sprâchen ze einander . “- - -” si sprâchen . “wir en
 10r,8 wizzen waz er saget unde waz er redet .” dô unser hêrre nû
 10r,9 erkante . daz si in wolten vrâgen . welichez diu kleine zît wäre
 10r,10 daz si sîn niht wurden sehente . unde welichez diu kleine zît wäre
 10r,11 daz si in aber wurden sehente . dô antwurte er in unde sprach . ze in .
 10r,12 “âmén
 10r,13 âmén - - . - - - - . - - - - .
 10r,14 - - - - . - - - - .”
 10r,15 er sprach “wârlîche wârlîche ich sage iu daz vüre wâr swenne ir daz nû
 10r,16 werdent sehende . daz mich die juden werdent vâhende . unde mich ze der
 10r,17 marter werdent vüerende . unde mich an dem kriuze werdent toetende .
 10r,18 sô werdent ir vite sêre weinende . aber diu werelt unde mîne vîande
 10r,19 die werdent sich vröuwende . aber iuwer leit unde iuwer trûricheit
 10r,20 diu wirdet verkêret in ein grôze vröuwede .” unde dâr nâch
 10r,21 dô sprach er ze in “- - - - - .
 10r,22 - - - - . - - - - .
 10r,23 - - - - .” er sprach . “swenne diu zît kumet . daz diu
 10r,24 vrouwe ires kindes sol geberen . sô hât si grôze angst unde trûricheit .
 10r,25 swenne si aber – daz kint gebiret . sô gedenket si niht mîr /
 10r,26 ire angst unde ire noete durch der vröuwede willen . wan der mennische

 10v,1 ist in dise werelt – geboren .” unde bî der vrouwen dô meinet er sich
 10v,2 selber . als ob er spreche . “diu zît ist kommen . daz ich den tôt lîden
 10v,3 wile durch des süntärs willen . unde dâ von sô muoz ich trûrec
 10v,4 sîn . swenne aber ich den süntær erloese mit mînem tôde unde mîner
 10v,5 marter . als danne diu vrouwe ires smerzen vergizzet swenne si daz kint
 10v,6 gebiret . als wile ich ouch alles des smerzen unde aller der noete vergezzen
 10v,7 die ich in mîner marter hân entvangen . dâr umbe daz der süntær êwiclichen
 10v,8 lebe .” unde dô er sîn marter unde sînen tôt in alsô hâte vüre
 10v,9 – geseit . dô starkte er si unde sprach . “- - - - .
 10v,10 - - - - .” er sprach . “unde als ich iezuo angst unde trûricheit
 10v,11 hân . alsô müezent ir ouch angst unde nôt in dirre werelte
 10v,12 hân . unde swie daz sîge . daz ir mich . unde ich iuch ein kleine wîle
 10v,13 niht müge gesehen . die wîle ich in dem grabe lige . doch swenne
 10v,14 ich danne erstân . sô wile ich iuch aber sehen . wan sô wirdet sich
 10v,15 iuwer herze vröuwente . unde die vröuwede die ir dâ von entvâhent

10v,16 die mac iu danne nieman genemen ." daz sint diu wort des heiligen
 10v,17 evangelium "----- iuwer trûrîcheit diu wirdet
 10v,18 verkêret ze einer grôz vröuwede ." nû spriche ich . daz diu trûrîcheit
 10v,19 eteswenne wirdet verkêret in ein vröuwede . sô wirdet diu vröuwede ze
 10v,20 einer trûrîcheit eteswenne verkêret . sô wirdet diu trûrîcheit . in
 10v,21 ein ander trûrîcheit eteswenne verkêret . sô wirdet diu vröuwede
 10v,22 in ein ander vröuwede eteswenne verkêret . ze dem êrsten sô wirdet diu
 10v,23 trûrîcheit in ein vröuwede verkêret . unde dâ von sô spricht got hiute
 10v,24 an disem heiligen . evangelium "iuwer trûrîcheit diu wirdet in ein grôze
 vröuwede
 10v,25 verkêret ." unde daz diu trûrîcheit in ein vröuwede unde in ein süezicheit
 10v,26 werde verkêret . des vinden wir ein urkünde in der alten . ê
 10v,27 an dem andern buoche . daz ist in Exodo . dâ lesen wir alsô . dô hêre

11r,1 Moises daz volc von Israhel über daz rôt mer hâte gevueret . dô
 11r,2 kômen si in ein wüeste dâ wâren si drîe tage daz si kein
 11r,3 wazzer mohten vinden . alsô kômen si an ein stat diu hiez Marat
 11r,4 dâ vunten si wazzer . diu – wâren aber als bitter daz si nieman getrinken
 11r,5 noch geniezen mohte . unde dô si alsô in den gebresten
 11r,6 wâren . dô bat hêre Moises unsren hêrren . daz er in die arbeit . unde
 11r,7 den gebresten benæme . unser hêre der erhörte in . als er ein iegelîchen
 11r,8 mennischen erhoeren wile . der in in sînen arbeiten an rüefet . unde
 11r,9 zeigete im einer leie holz . daz er daz leite in daz wazzer sô würde
 11r,10 ez süeze . unde verlieze sîn bitterkeit . alsô nam hêre Moises daz holz
 11r,11 unde als in got hâte geheizen . alsô legete er ez in daz wazzer . unde
 11r,12 zehant dô daz holz daz wazzer berüerete . dô liez ez sîn bitterkeit
 11r,13 unde wart süeze . daz ist diu alte . ê . welichez ist nû daz bitter wazzer
 11r,14 daz dâ in der wüeste was . daz ist anders niht wan die bittern zeher
 11r,15 die dû lâzest in dînen arbeiten unde in dînen noeten . welichez ist
 11r,16 mîr . daz bitter wazzer . daz sint die bittern zeher die dû hâst in
 11r,17 der riuwe . umbe dîne sünde . sich die solt dû süeze machen och mit
 11r,18 dem holze . daz ist mit dem holze des . heiligen . kriuzes . als wie . dâ solt
 dû

11r,19 gedenken an die marter unde die arbeit die got durch dînen
 11r,20 willen hât geliten an dem holze des . heiligen . kriuzes . sich swenne dû
 11r,21 daz vüre dich legest unde dâr an gedenkest . daz machet dir dîn
 11r,22 arbeit . unde dîn riuwe . unde och dîn buoze gar ringe unde gar
 11r,23 süeze . daz dû durch sînen willen danne och arbeit unde angst
 11r,24 unde nôt gelîden maht . als er durch dînen willen si och geliten

11v,1 hât . sich unde als got in der alten . ê . dem volke von Israhel des wazzers
 11v,2 bitterkeit verkêrete in ein süezicheit . als wile er dir och alle
 11v,3 die bitterkeit die dû in dirre werelte hâst . durch sînen willen .
 11v,4 in jener werelte verkêren in ein süezicheit unde in ein grôze vröuwede
 11v,5 er wile och niht aleine die bitterkeit die dû lîdest mit den
 11v,6 werken dir verkêren in ein süezicheit – er wile dir joch alliu diu
 11v,7 wort diu dir hier werdent zuo gesprochen âne schulde . von den dû
 betrüebet

11v,8 unde besweret maht werden . diu wile er dir alliu verkêren
 11v,9 in jener werlte in ein süezicheit . unde daz daz wâre sî . des vinden wir
 11v,10 ein urkünde in der alten . ê . an der rihtær buoche . daz ist in –
 11v,11 – . dâ lesen wir alsô . daz ein hêrre was der hiez Samson
 11v,12 der was ein rihtær über daz volc von Israhel der wolte eines tages
 11v,13 gân ze einer stat diu hiez Tamnata . daz er im dâ næme ein
 11v,14 gemahelen . unde dô er nû zuo der stat kom . dô ersach er einen lewen
 11v,15 in dem wîngarten . an den lief er zehant unde zerperte in reht
 11v,16 als ob er wäre ein kitze . alsô gât er vüre sich in die stat . unde dô
 11v,17 im sîn gemahel gemehelt wart . sô gât er wider dannen . unde dâr
 11v,18 nâch über eteswie vile tage sô gât er hin wider daz er mit ir hôchzit
 11v,19 habe . alsô gât er ab dem wege . unde wolte sehen des tôten lewen
 11v,20 âs . alsô vant er bine unde einen honicseim in des lewen munde .
 11v,21 den nam er her úz unde az den ûf dem wege . daz ist diu alte . ê .
 11v,22 sich wer ist nû der lewe der dâ in sînem munde hât die bine . daz
 11v,23 ist anders niht wan ein iegelîcher durchæhter . der sînen næhesten mit
 11v,24 sînen unreinen worten unde mit sînen vergiftigen worten enget unde
 stichet
 11v,25 unde betrüebet swenne er im nâch redet . swenne er in verliuget
 11v,26 swenne er in der dinge zîhet der er unschuldic ist . sich diu wort

12r,1 diu wort diu engent dich hier als die bine . ab den solt dû
 12r,2 niht erschrecken . diu lîde si gedulticlîche durch got . gedenke dâr
 12r,3 an daz er durch dich ouch vile manic übel wort entvieng . waz
 12r,4 ist aber daz honic daz dâ bî den binen lac . sich daz ist diu süezicheit
 12r,5 der êwigen vröuwede . die dir got hât bereitet in sînem rîche
 12r,6 ze lône . umbe – alliu diu wort mit den dû hier betruobet wirdest
 12r,7 sich diu werdent dir als süeze als ein honicseim . wan sô dû
 12r,8 ie mîr binen hier hâst . daz ist sô dû ie mîr nâchrede hier lîdest .
 12r,9 sô dû dort ie mîr honiges . daz ist ie mîr süezicheit unde vröuwede
 entvâhest .
 12r,10 sich unde alsô wirdet diu bitterkeit verkêret in ein süezicheit
 12r,11 // ze dem andern mâl . sô wirdet diu vröuwede eteswenne verkêret
 12r,12 in ein bitterkeit . unde daz beschihet allen den . die dirre werlte süezicheit
 12r,13 suochent unde ir ouch nâch volgent . mit ezzende unde mit trinkende .
 12r,14 swenne die w  nent daz si gar sicher s  gen . sô wirdet ire vröuwede
 12r,15 verkêret in ein bitterkeit . unde des vinden wir ein urkünde
 12r,16 an dem êrsten buoche der küninge . daz ist in – – . dâ
 12r,17 lesen wir alsô . daz ein küninc waz der hiez Dâvît der hâte
 12r,18 ein stat diu hiez Sizelech . alsô waz einer leie volc die
 12r,19 hiezen Amalachiten . die k  men unde vielen in die stat dô er
 12r,20 dâ heim niht was . unde verbranten si . unde viengen w  p unde kint /
 12r,21 unde dâr zuo n  men si ouch grôzen roup . unde vuorten den mit einander
 12r,22 dannen . dô hêrre Dâvît nû heim kom . die liute die dâ
 12r,23 w  ren beliben . die vielen an in unde [!!] weineten s  re . unde klageten

12v,1 im . wie in wäre geschehen . alsô machete sich hêrre Dâvît
 12v,2 ûf . mit sînem here unde îlete in nâch . alsô vant er si daz si sich

12v,3 hâten ab gezogen unde âzen unde trunken . unde hâten grôze vröuwede .
 12v,4 unde was in gar wole . unde hâten kein sorge daz in ieman kein
 12v,5 leit tæte . dô daz hêrre Dâvît sach dô viel er über si unde sluoc
 12v,6 ir vile ze tôde . unde vienc er gar vile . eteslîche die entrunnen .
 12v,7 alsô erratte er sînen roup allesament den si im hæten genomen .
 12v,8 sich unde alsô wart ire vröuwede verkêret in ein grôze bitterkeit
 12v,9 daz ist diu alte . ê . wer ist nû volc daz dâ heizet Amalachîte
 12v,10 daz sint alle die . die vremeder liute guot ezzent unde trinkent
 12v,11 unde in daz alsô ab brechent . ez sî mit roubende . ez sî mit stelende . ez
 12v,12 si mit verrâdende . swenne si daz alsô niezent mit grôzen
 12v,13 vröuwen den unde dâr umbe weder got noch die werelt vürhtent .
 12v,14 sich sô kumet och hêrre Dâvît unde vellet über si . unde slehet
 12v,15 si ze tôde . daz ist daz der zarte got von himel si slehet mit dem
 12v,16 êwigen slacke unde mit dem vluoche an lîbe unde an sèle . daz si sîn
 12v,17 rîche niemer besitzent . sich unde alsô wirdet ire vröuwede verkêret
 12v,18 in ein trûricheit unde in ein bitterkeit // ze dem dritten mäl .
 12v,19 sô wirdet eteswenne ein trûricheit verkêret in ein ander trûricheit .
 12v,20 unde daz ist iemer ze erbarmende . wan ez ist vile liute .
 12v,21 die hier unde dort angst unde nôt müezen lîden . unde daz si hier unde
 12v,22 dort niemer lieben tac gewinnent . unde des vinden wir
 12v,23 ein urkünde in der alten . ê . an dem andern buoche daz ist

13r,1 in Exodô . dâ lesen wir alsô . dô unser hêrre den hêrren Moises
 13r,2 wolte senden in Egyptum daz der küninc Pharao daz volc
 13r,3 von Israhel lieze varn . dô bat im hêrre Moises ein zeichen geben .
 13r,4 daz im der küninc geloubte . alsô hiez in unser hêrre daz er
 13r,5 sîn ruote von im würfe . unde zehant dô er si von im gewarf .
 13r,6 dô wart si ze einem grôzen slangen alsô daz er [!!] ab ir erschrac
 13r,7 unde daz er hinder sich spranc . dô daz unser hêrre sach dô sprach er ze
 13r,8 im . daz er si hinden bî dem sporten ûf hüebe wan sô würde si aber
 13r,9 ze einer ruote . alsô tet ez hêrre Moises . unde wart der slange wider
 13r,10 ze einer ruote . alsô gât hêrre Moises vüre den küninc Pharaon .
 13r,11 unde seite im . got hâete im entboten daz er im sîn volc lieze varn
 13r,12 unde warf sîn ruote vüre den küninc unde zehant dô wart si aber ze
 13r,13 einem slangen . unde dô daz der küninc sach . dô hiez er sîn zouberær
 13r,14 ouch slangen [!!] machen . aber hêrren Moisis ruote diu geaz der
 13r,15 zouberær ruoten allesament . daz ist diu alte . ê . waz ist uns nû bî
 13r,16 der ruote bezeichenet . daz ist anders niht wan diu gotelîche strâfe
 13r,17 mit der got [!!] die süntær hier strâfet . unde kestiget . unde dâ von sprichet
 er
 13r,18 durch des wîssagen munt in dem salter . “—”
 13r,19 er sprichet . “ich wile der süntær schulde unde ire missetât mit mîner ruote
 hier
 13r,20 gesehen . unde wile si zühtigen mit grôzen slecken .” sich süntær ab dem
 13r,21 worte maht dû wole erschrecken . daz dich got selbe mit sîner
 13r,22 ruote wile zühtigen umbe dîne sünde . sich unde mit sîner ruote
 13r,23 sô strâfet er dich hier eteswenne alsô sêre mit armuote . mit

- 13v,1 siechtagen . unde mit ungelücke . daz ûz dînem herzen daz als herte ist
- 123v,1 ze dem vierden mâle . sô erschînen an dem jungensten tage diu
 123v,2 zeichen der gezierde . dâr umbe daz got mit den . den erwelten wile
 123v,3 lônen . unde daz beweret uns . sancte Johannes in – . wan der sprichet
 123v,4 alsô . “- - - - . - - - . - - - - . - - - -
 123v,5 – – – .” er sprichet . “ez ist ein grôz zeichen
 123v,6 erschînen an dem himel . ein vrouwe – diu waz gekleidet mit der
 123v,7 sunnen . unde waz der mâne under iren vüezen . unde diu vrouwe hâte ûf
 123v,8 ire houbet ein krône in der lâgen zwelif sterne .” wer ist nû diu
 123v,9 vrouwe diu dâ mit der sunnen was gekleidet . sich daz ist diu . heilige .
 123v,10 kristenheit . diu nâch dem jungensten tage als schoene wirdet reht als diu
 123v,11 sunne . wer ist aber mîr diu vrouwe . sich daz ist ein iegelîcher reiner
 123v,12 mennische der ouch nâch dem jungensten tage reht als schoene unde .
 123v,13 als klâr wirdet als diu edel sunne . unde dâr von sprichet . sancte Anselmus
 123v,14 “- - - . - - - - -
 123v,15 – – . - - . – .” er sprichet . “in dem êwigen
 123v,16 lebende . dâ wirdet der rehte schoene gelîchet der schoenen
 123v,17 sunnen . diu denne siben stunt liehter unde schoener wirdet . et si iezuo
 123v,18 sî .” eiâ sâliger mennische . wie gerne dû nâch dem êwigen lebene
 123v,19 möhatest werben . swenne dû dâ siben stunt schoener wirdest . et diu
 schoene
 123v,20 sunne iezuo sî . wer ist aber diu krône die diu vrouwe
 123v,21 ûf ire houbete hâte . daz ist anders niht wan der hôhe lôn der
 123v,22 êwicheit . unde dâ von sprichet Isaias der wîssage . “- - -
 123v,23 – - - - . - - - -
- 124r,1 – – .” er sprichet an dem jungensten tage . “sô wile der zarte got
 124r,2 von himel ein krône sîn der êre . aller sîner vriunde unde wile ouch ein
 krenzelîn sîn
 124r,3 der vröuwede sînes volkes .” nû hoere sâliger mennische . welich grôz
 124r,4 vröuwede dâ wirdet . swenne got sich selber wile geben ze einer krône .
 124r,5 unde ze einem kranze . sînem volke unde sînen vriunden . wer sint
 124r,6 die zwelif sterne in der krône . sich daz sint die zwelif loene
 124r,7 die dû verdienet hâst mit den zwelif stücken des . heiligen . gelouben .
 124r,8 wan des . heiligen . gelouben des sint zwelif sprüche . wan ieweder
 zwelifbote
 124r,9 dâr sprach einen spruch . unde dâ von sô sint sîn zwelif sprüche
 124r,10 alder zwelif stücke . unde dâ von sô wirdet iegelîcher der zweliv loene
 124r,11 iegelîcher reht schînente als ein sterne . wer sint mîr die zwelif
 124r,12 sterne in der krône . sich daz sint die loene die dû verdienest
 124r,13 mit der zwivaltigen minne die dû solt hân ze gote . unde ze dînen
 124r,14 nâhsten . unde sint ouch die loene die dû verdienest mit den zehn
 124r,15 geboten unsers hîrren . swenne dû diu behaltest . eiâ sâliger
 124r,16 mennische wie gerne dû den . heiligen . gelouben . unde die zwivaltigen
 minne
 124r,17 beidiu hin ze gote . unde hin ze dînen nâhsten . unde diu zehn gebot
 124r,18 maht behalten . swenne dir got des sô reht êrlîchen wile

- 124r,19 lônen . daz er der zwelif stücke diu in dem . heiligen . gelouben ligent .
 124r,20 daz er der iegelîchez wile machen ze einem sterne . unde daz er ouch
 124r,21 die zwivaltigen minne . unde diu zehen gebote . daz er der iegelîchez
 124r,22 ouch wile machen ze einem sterne . unde daz er die alle
- 124v,1 wile legen in die krône der êwicheit . unde daz er dich denne mit der dich
 124v,2 wile bekroenen . waz ist uns aber bezeichent dâ bî . daz der mâne under
 124v,3 der vrouwen vüezen was . daz ist anders niht . wan daz denne alliu
 töteneicheit
 124v,4 unde alliu tötliche von dir vliehent . unde daz dû daz allez sament
 124v,5 reht under dine vüeze hâst getreten . wan der mâne der swînet
 124v,6 unde nimet ûf unde ab . des en tuost dû denne niht . dû genimest
 124v,7 niemer mîr ab . dir wirdet niemer mîr wê . dû wirdest
 124v,8 niemer siech . dû erstirbest niemer mîr . unde dâ von sô was
 124v,9 der mâne under der vrouwen vuoze . alsô wirdet daz reht allez sament
 124v,10 ouch under dînen vüezen . wan dû hâst im allem sament an gesiget .
 124v,11 nû bitent hiute den zarten von himel . daz er uns helfe der
 124v,12 genâden . daz wir alsô behalten den . heiligen . gelouben . unde die minne
 hin ze
 124v,13 im . unde hin ze unsern nähsten . unde daz wir ouch behalten diu zehen
 124v,14 gebot . daz wir dâ mit erwerben die zwelif loene . als ich
 124v,15 dâ vore hân geseit . unde daz wir ouch erwerben die êwigen krône .
 124v,16 daz er uns die an unserem ende ûf setze . unde daz uns
 124v,17 daz widervar . des helfe uns der . vater . unde der . sun . unde der heilige .
 geist . âmén .
 124v,18 - . - . - - - . - - - - .
 124v,19 - - - - - .
 124v,20 - - - - - -
 124v,21 - - . - - - -
 124v,22 - . - - - - . -
 124v,23 - - - - . - - - - -
 124v,24 - - . - - - - . - -
- 125r,1 - . - - - - . - - - - .
 125r,2 - - - - . sâligen kint wir sîgen
 125r,3 hiute begênte den êrsten sunnentac der . heiligen . zuokünft unsers
 125r,4 hêrren . unde zuo dem solen wir uns bereiten mit einer lûter bîhte .
 125r,5 unde mit anderen guoten werken . daz wir si wîrdicîchen entvâhen .
 125r,6 wan von der ungehôrsame unsers vateres hêrren Adâmes . dô wart
 125r,7 der êwige vater von himel sô sâre erzürnet . hin ze mennischlîchem
 125r,8 künne . daz nie kein wîssage . noch kein patriarche
 125r,9 noch nie kein heilige in mohte versünen . unde daz alle die sturben
 125r,10 si wären reht alder unreht . daz die alle muosen varen hinze
 125r,11 ze helle . alsô ruoften die . heiligen . veter vile unde vile jâre hin ze im . daz
 125r,12 er sînes zornes vergæze . unde daz er her ab koeme . unde daz er
 125r,13 mennischelîchez künne erloeste . sich des en wolte er niht tuon .
 125r,14 unde verzêch in des . mîr et vünf tûsent jâr . unde an ein
 125r,15 jâr zwei hundert jâr . unde dâ von stât dâ geschriben . -

125r,16 -- . - . - - . - - . eteslîcher wîssage ruofte
 125r,17 vile unde vile . als Isaias . wan der sprach “- - - -”
 125r,18 - .” er ruofte unde sprach alsô . “hêrre . got wolte . daz dû
 125r,19 die himel zerzartest . unde daz dû her ab koemest . unde daz dû
 125r,20 würdest geboren . daz wir würden erloeset .” ez ruofte
 125r,21 och hêrre Dâvît hin ze im . unde sprach . “- - - - .”

 125v,1 er sprach . “ach erbarmherziger got . nû hâs du gezürnet hin ze
 mennischlîchem
 125v,2 künne umbe ein ungehôrsame mîr et vînf tûsent jâr . ach hêrre nû vergiz
 125v,3 noch dînes zornes . unde sende dîne hant . daz ist dînen sun den
 125v,4 sende her ab von der hoehe . unde loese uns mit dîner gebürte . von
 125v,5 unsern sünden .” nû solen wir merken vier sache . wâr umbe der
 125v,6 gotessun süle ûz werden gesendet . ze dem êrsten mîl sô sol er ûz
 125v,7 werden gesendet dâr umbe daz der gotelîche zorn werde gehüllet unde
 125v,8 gestillet . ze dem andern mîl . daz diu mennischelîche natûre werde erloeset

 125v,9 ze dem dritten mîl . daz der val der engel wider werde brâht .
 125v,10 ze dem vierden mîl . daz der gewalt unde diu grôze vrevele des
 125v,11 tiuvels werde überwunden // ze dem êrsten mîl sô sol der gotessun
 125v,12 dâr umbe ûz werden gesendet daz der gotelîche zorn werde gehüllet
 125v,13 unde gestillet . unde dâ von sô rüefet Isaias der wîssage hin ze
 125v,14 dem êwigen vater von himel unde sprichet . “- - - -”
 125v,15 - .” er sprichet ach hêrre von himel . sende ûz daz lembelîn
 125v,16 daz ein hêrre ist himelrîches unde ertrîches . daz ez uns loese . von
 125v,17 dîinem zorne . unde daz ez uns mit dir versüene mit sînem bluote .
 125v,18 wan wir lesen in der alten . ê . daz unser hêrre gebôt an dem -
 125v,19 dritten buoche daz ist in Levitico . daz der êwart des volkes
 125v,20 von Israhel solte nemen ein reinez lembelîn daz âne mîl unde âne
 125v,21 mäsen wäre . unde solte daz opferen ûf dem altær . unde solte denne
 125v,22 nemen des lembelînes bluot unde daz solte er giezen umbe den altær
 125v,23 al umbe unde umbe . unde solte denne des lembelînes lider alliu ze
 125v,24 stücke houwen unde slahen . unde solte diu legen ûf holze . unde

 126r,1 denne ein viur under daz holz machen . unde denne daz lembelîn allez
 126r,2 verbrennen . daz dâr ûz gute würde ein süezer smache . mit dem
 126r,3 sîn zorn gehüllet unde gestillet würde . daz ist diu alte . ê . wer
 126r,4 ist daz lembelîn daz dâ geopferet wart ûf dem altær . sich daz ist der
 126r,5 unschuldige got von himel . der opferet sich selber ûf dem altær des .
 heiligen .
 126r,6 kriuzes vüre den süntær . unde reht gelîcher wîse als der êwart in der alten
 . ê .
 126r,7 des lembelînes bluot gôz al umbe unde umbe den altær . alsô gôz
 126r,8 reht got von himel dô er an dem altær des . heiligen . kriuzes hienc . sîn .
 heiligezz .
 126r,9 bluot ûz sîner sîten . ûz sînen henden . unde sînen vüezen . daz ez och ran
 126r,10 allez unde umbe den altær des . heiligen . kriuzes . unde dâ von säliger
 mennische . sô

- 126r,11 solt du daz . heilige . bluot des lembelînes . daz ist des zarten gotes . daz
solt dû
- 126r,12 tegelîchen giezen ûf den altær dînes herzen . daz ist daz dû in dînem
- 126r,13 herzen tegelîchen gedenkest . daz dich got mit sînem . heiligen . bluote
hât
- 126r,14 erloeset von dem êwigen tôde . unde dâ von sprichet . sancte . Augustîn
“—
- 126r,15 — . — . — . —
- 126r,16 — . — .” er sprichet . “eiâ edeliu sâle . sît dû erloeset
- 126r,17 bist . mit dem bluote des unschuldigen lembelines . daz ist des
- 126r,18 unschuldigen gotes . sô betrahte unde versetze gar wole wez dû
- 126r,19 wert sîgest . unde gedenke auch waz umbe dich sîge gegeben .”
- 126r,20 unde reht als der êwart des lembelînes lider ze stücken hiew unde
- 126r,21 sluoc ûf dem altær . alsô wurden reht auch diu lider des zarten
- 126r,22 gotes ûf dem altær des . heiligen . kriuzes zerspennet unde zerdenet .
- 126v,1 daz einez in dem andern niht beleip . unde dâ von klaget er durch
- 126v,2 hêrren Dâvîdes munt unde sprichet . “— . — .” er
- 126v,3 sprichet “alliu mîniu lider in mînem lîbe . diu sint mir reht
- 126v,4 zerzogen unde zerdenet ûz einander . daz einez bî dem andern niht
- 126v,5 ist belîben .” welichez ist daz viur daz daz lembelîn dâ verbrante ûf
- 126v,6 dem altær . sich daz ist daz viur sîner minne . diu in dâ zuo twanc
- 126v,7 daz er den tôt vür uns lite unde daz er uns versüenete mit sînem
- 126v,8 unschuldigen bluote . gegen sînen vater . unde dâ von sô singet diu . heilige
- 126v,9 . kristenheit im ze einem lobe . “— . — .”
- 126v,10 diu . heilige . kristenheit diu singet alsô . “der unschuldige Krist . unde
der
- 126v,11 unschuldige got . der hât die sîntær mit sînem tôde unde mit sînem
- 126v,12 bluote sînem vater versüenet .” unde von sîner minne sô sprichet auch .
- 126v,13 sancte Paulus . “— . — . — . —
- 126v,14 — . — .” er sprichet “diu minne unsers hêrren
- 126v,15 diu waz sô reht grôz her ze uns . daz er sich selber vüre uns
- 126v,16 gap sînem vater ze einem – opfer . – unde auch ze einem senften
- 126v,17 unde ze einem süezen smacke .” sich unde daz ist diu êrste sache
- 126v,18 dâr umbe der gotessun ûz ist gesendet . daz er den gotelîchen zorn gestillte
- 126v,19 . ze dem andern mîl sô bittet hêrre Dâvît den êwigen vater
- 126v,20 von himel . daz er sîn hant daz ist sînen sun daz er den ûz sende .
- 126v,21 dâr umbe . daz diu mennischelîche natûre werde erloeset . weiz got
- 126v,22 swer in dem mer lâge alder in einem andern sê . in dem er iezuo ertrinken
- 126v,23 wölte . alder swer under sînen vîanden lâge die in iezuo
- 126v,24 wöltten erslahen . unde swer im denne sîn hant büte . unde in lösete
- 126v,25 beidiu daz er niht ertrünke . unde daz er auch niht würde
- 127r,1 erslagen . wârlîchen swer daz tâte . den solte er vile billîchen von ganzem
- 127r,2 herzen liep hân . sich sâliger mennische daz hât reht got von himel
- 127r,3 uns getân . der hât sîn hant . daz ist sînen sun den hât er von sînem

127r,4 – trône ûz gesendet . dâr umbe daz er uns ûz dem wazzer
 127r,5 aller armüete unde aller arbeit erloeste . unde daz er uns von der gewaltigen
 127r,6 hant unserer viande ledigete . nû sprichet diu . heilige .
 127r,7 schrift . “ach hêrre von himel . wâr umbe hât diu werelt dîn hant
 127r,8 niht erkennet diu si hât geschaffen . alder wâr umbe hât daz
 127r,9 volc von Israhel die hant niht ouch erkennet . diu ir sô vile ze
 127r,10 guote hât getân .” waz machet daz . dâ was diu hant .
 127r,11 diu dâ heizet der gotessun . diu waz bedecket mit dem
 127r,12 hentschuhe der mennischheit . unde des vinden wir ein urkunde
 127r,13 in der alten . ê . an dem êrsten buoche . daz ist in Genesi . wan an
 127r,14 dem lesen wir alsô . daz ein hêrre waz der hiez Isaac . der hâte
 127r,15 zwêne süne der hiez einer Esau der ander Jakop . dô nû hêrre Isaac
 127r,16 an sîn alter kom . dô wart er blint . alsô sprach er eines tages
 127r,17 ze dem sune der dâ hiez Esau . “-----
 127r,18 ----- . ----- .”
 127r,19 er sprach “sun bringe mir her dînes gejagedes . unde mache
 127r,20 mir dâr ûz ein spîse die ich izze . wan sô gebe ich dir mînen
 127r,21 segen vore gote . ê daz ich sterbe .” dô daz nû sîn wirtinne vrouwe
 127r,22 Rebecca hörte wie der vater hât geredet mit sînem sune

 127v,1 Esau . sô gât si zuo Jakop irem sune wan der was ir vile lieber
 127v,2 et Esau . unde seite dem wie sîn vater habe geredet hin ze sînem
 127v,3 bruoder Esau . unde dô si im daz nû geseite . dô sprach si ze im . “sun
 127v,4 nû volge mînes râtes . unde var hin ze der herte . unde brinc
 127v,5 mir zwei diu bezzisten kitziu daz ich ûz den mache ein
 127v,6 spîse dînem vater die er gerne izzet . wan swenne er die von dir
 127v,7 geizzet sô gît er dir sînen segen . ê daz er sterbe .” dô daz – hêrre
 127v,8 Jakop ire sun hörte . dô antwurte er ir unde sprach . “---
 127v,9 ----- .” er sprach . muoter weist dû
 127v,10 niht . daz mîn bruoder Esau rûhe ist . unde daz ich sleht bin .
 127v,11 ich vürhte swie mich mîn vater berüeret unde daz er innen wirdet
 127v,12 daz ich ez bin . sô vürhte ich daz er wæne ich wölte sîn haben
 127v,13 gespottet . unde daz er mir den vluoch gebe an des segenes
 127v,14 stat . dô sprach diu muoter ze im . “-----
 127v,15 -- .” si sprach . “sun mîne der vluoch der gestante ûf mir
 127v,16 dâ von var hin . unde bringe mir daz ich dich habe geheizen”
 127v,17 alsô vuor hêrre Jakop hin ze der herte unde brâhte sîner muoter zwei
 127v,18 kitziu . unde dô er ir diu brâhte . dô machete si dâr ûz ein
 127v,19 spîse sînem vater als si wole wisse wie er si allergernest æze .
 127v,20 unde dâ zuo sloufete si in . in hêrren Esaues guotez gewant daz si dâ heime
 127v,21 bî ir hâte . unde nam der kitzen vel dâr ûz diu spîse dâ
 127v,22 waz gemachet . unde want im diu umbe sîn hende . unde
 127v,23 dâr zuo bedahte si im ouch sîn blôze kelen unde machete
 127v,24 in reht als rûhe mit den . als ob ez Esau sîn bruoder wäre .

 128r,1 unde dô si daz getet . dô gap si im die spîse . unde dâr zuo ouch
 128r,2 brôt . unde hiez in daz bringen sînem vater . alsô gât hêrre Jakop vüre
 128r,3 sînen vater . unde hiez in ezzen sînes gejagedes . unde bat in daz er im

128r,4 den segen gæbe . alsô sprach er ze dem sune . “sage an sun wie mahest dû
 128r,5 daz als balde vinden .” dô entwurte er im unde sprach . “—
 128r,6 — .” er sprach “vater . dâ was reht
 128r,7 gotes wille . daz mir daz bekoeme . daz ich dâ wolte .” alsô sprach der
 128r,8 vater aber ze dem sune . “sun nû ganc her zuo daz ich dich müge berüren
 128r,9 unde daz ich müge beweren . weder dû sîgest mîn sun Esau alder niht .”
 128r,10 alsô gie hîrre Jakop zuo sînem vater . unde dô in der beruorte . dô sprach
 er .
 128r,11 “— .” er sprach . “wârlîche
 128r,12 disiu stimme daz ist Jakobes stimme . aber die hende . daz sint reht
 128r,13 Esaues hende .” sich unde alsô mahte er der hende niht erkennen wan si
 128r,14 wâren bedecket mit der kitzes hiuten . unde dô er nû geâz des
 128r,15 sunes spîse zehant dô gap er im den segen . daz ist diu alte . ê .
 128r,16 wer ist nû hîrre Isaac der dâ blint was . unde der die hant niht
 128r,17 mochte erkennen . diu im dâ gedienet hâte unde diu im die spîse
 128r,18 dâ zuo truoc . sich daz ist anders niht wan daz blinde volc von
 128r,19 Israhel . wan daz was blint an sînem herzen . unde an dem . heiligen .
 gelouben . unde daz
 128r,20 erkante ouch niht der hant . – daz ist des gotessunes . der in sô
 128r,21 vile ze guote hât getân . wan der gotessun der machete in ire siechen
 128r,22 gesunt . er machete ire blinden gesehente . er hiez ire tötten ûf
 128r,23 stân . er spîsete ir vînf tûsent . von vînf brôten . unde von zwein

128v,1 vischen . dâr zuo predigete er in stæticlîchen . unde lîrte si in dem tÉmpel
 128v,2 ze Jerusalêm . unde tet in ouch ander grôze guotâte . unde doch dô
 128v,3 erkanten si sîn niht . wâr umbe . sich dâ was diu hant diu dâ heizet
 128v,4 der gotessun . diu was bedecket mit der hiute als Jakobes
 128v,5 hant ouch bedecket waz mit der hiute . wer ist diu hût . sich
 128v,6 daz waz sîn . heilige . mennischheit . mit der was er ouch bedecket . unde
 doch
 128v,7 swie daz der gotessun wære bedecket in dem hentschuohe der mennischheit
 .
 128v,8 doch sô was er diu hant diu himel . unde erde . unde dâr
 128v,9 zuo alliu dinc . mit sînem gewalte unde mit sîner wîseheit hât
 128v,10 geschaffen . unde dâ von sprichet er durch des wîssagen munt Isaias
 128v,11 “— .”
 128v,12 – .” er sprichet “sage an . wænest dû daz mîn hant als kurz
 128v,13 unde ouch als kleine sîge worden . daz ich mit ir die werelt niht müge
 128v,14 erlösen .” nein si ze wâr hîrre . dîn hant diu waz niht kurz
 128v,15 worden . dô si von dem hôhen trône den gevangenen in der helle mohte
 kommen
 128v,16 ze hilfe unde ze trôste . dîn hant diu was ouch niht kleine . dô si die
 128v,17 helle mit gewalte zerbrach . unde dô si mit einem zuge . dâr
 128v,18 ûz sô manic tûsent – sèle zôch . sich unde daz ist diu
 128v,19 ander sache . dâr umbe got sîn hant daz ist sînen sun sol ûz senden
 128v,20 daz diu mennischlîche natûre werde erlöset // ze dem dritten mâl . sô
 128v,21 bittet hîrre Dâvît der wîssage . den êwigen vater von himel . daz er
 128v,22 sîn hant daz ist sînen sun daz er den ûz sende . dâr umbe . daz

- 128v,23 der engel val unde der engel zal werde wider brâht mit dem
- 129r,1 dû dîne sünde geriuwest . swie vile dû si gebîhtest . dû büezest
 129r,2 si denne . sô ist dîn riuwe . unde dîn bîhte allez unnütze . daz vierde
 129r,3 rat . daz heizet gelten unde wider geben hinze an den hinderesten pfenninc
 .
- 129r,4 unde daz ist gar unde gar ein swærez rat . wan leider man vindet
 129r,5 gar lützel liute die gelten unde wider geben als si solten . unde wizze
 129r,6 daz vüre wâr . elliu dîn riuwe . elliu dîn bîhte . allez dîn gebet . allez
 129r,7 dîn almuosen . elliu dîn vaste . elliu dîniu guoten werc . daz ist allez
 129r,8 sament verloren unde wile dir got dîn sünde niemer vergeben . ê daz
 129r,9 dû giltest unde wider gibest allen den . den dû gelten unde ouch wider gên
 129r,10 solt . unde daz bewæret uns . sancte . Augustinus . wan der sprichet alsô .
 “—
- 129r,11 — . — . — . — .” er sprichet . “diu sünde diu
 129r,12 wirdet keinem mennischen niemer vergeben . êr . er daz wider gibet daz
 129r,13 er sînen næhsten ze unrehte hât ab genomen .” dâ von sæliger mennische
 129r,14 gilte unde gip wider mügest dû ez getuon . maht du ez aber niht getuon
 129r,15 vore armüete . sô bete unde vaste unde tuo anderiu guoten dinc nâch
 129r,16 dînes bîhtæres râte . ûf die genâde des erbarmherzigen gotez . den
 129r,17 worten . daz er dir dîn sünde vergebe // ze dem dritten mâl . sô ist
 129r,18 er kommen ze der helle als ein kempfe unde als ein urlugær
 129r,19 den nieman mochte überwinden . unde daz waz ouch ein guotiu zuokunft .
 129r,20 wan mit der dô erlôste er die . heiligen . patriarchen . unde die . heiligen .
 wîssagen .
- 129r,21 unde ouch ander heiligen ûz der vorehelle . wan die wâren gar lange
 129r,22 dâ gewesen . eteslîcher vier tûsent jâr . eteslîcher driu tûsent jâr . eteslîcher
 mîr alder
 129r,23 minner . unde müezen iemer unde iemer dâ sîn gewesen .
- 129v,1 hæte si got mit sîner zuokunft dannen niht erloeset unde erlediget .
 129v,2 unde wie unser hîrre zuo der helle sî kommen unde sîn vriunde dâr ûz habe
 129v,3 erloeset . des vinden wir ein urkünde in der alten . ê . an hîrren Daniels
 129v,4 buoche . — . — . — . — . — .
 129v,5 — . — . — . — . — . an der vierden
 129v,6 zuokunft sô wile er kommen an daz jungest gerihte . als ein strenger
 129v,7 rihtær den nieman weder mit bete noch mit keiner gâbe
 129v,8 geneigen mac . unde dâ von sô ist uns gar unde gar nôt . daz wir
 129v,9 uns alsô hier bereiten . daz wir des tages vore im standen mit
 129v,10 sicherheit . “— . — . — .
 129v,11 — . — . — .
 129v,12 — . — . — . — .
 129v,13 — . — . — .”
 129v,14 nû bitent hiute den zarten got von himel . sît er mit sîner . heiligen .
 129v,15 zuokunft wile kommen in des mennischen herze als ein minniclîcher
 129v,16 vriunt . daz wir uns alsô bereiten mit einem guoten lebene . daz
 129v,17 in gelüste in unser herze kommen . unde daz wir von sîner zuokünft
 129v,18 getroestet werden an lîbe unde an sîle . unde daz uns daz widervar .

- 129v,19 des helfe uns der vater . unde der sun . unde der . heilige . geist . âmê .
 129v,20 - - - - . - . - . - - - .
 129v,21 - - - . - - - - -
 129v,22 - . - - - . - - - - -
 129v,23 - . - - - - . - - -
 129v,24 - - . - - - - . disiu wort
- 130r,1 diu ich vüre hân geleit in der latîne . diu haben wir gelesen
 130r,2 an dem . heiligen . evangelium . in der . heiligen . messe . wan wir lesen
 an dem . heiligen . evangelium . alsô .
 130r,3 daz die juden von Jerusalêm sanden ire êwarten . unde ire leviten
 130r,4 hin ze . sancte . Johannes dem toufær unde hiezen in vrâgen . unde daz si
 sprechen .
 130r,5 “— . sage an wer bist dû .” unde daz sprâchen si niht âne sache .
 130r,6 wan . sancte . Johannes der toufær der was sô heiliges lebendes . daz si
 wânden
 130r,7 er wäre got . unde dâ von sprâchen si . “sage an wer bist du .” als ob
 130r,8 si sprâchen . “sage uns ob dû sîgest der gotessun .” alsô verjach er
 130r,9 in . er wäre niht der gotessun . alsô vrâgeten si in aber . – unde
 130r,10 sprâchen . “wan dû denne got niht bist . bist dû aber denne Elias .”
 130r,11 dô antwurte er in . unde sprach . “ich bin niht Elias .” dô vrâgeten si
 130r,12 in aber . unde sprâchen . “bist dû aber ein wîssage .” dô entwurte er in
 130r,13 unde sprach . “ich bin ouch niht ein wîssage .” alsô sprâchen si aber ze
 130r,14 im . “— .” - - - - - . si sprâchen
 130r,15 “sô sage uns doch wer dû sîgest . daz wir den kunnen geantwürten .
 130r,16 die uns ze dir hânt gesendet .” dô entwurte er in . unde
 130r,17 sprach . “— . - - - - - .”
 130r,18 — .” er sprach . “ich bin ein stimme . des der dâ rüefet in der
 130r,19 wüeste . unde dâ von sô solent ir iuch rihten ûf den wec unsers hêrren .
 130r,20 als der wîssage Isaias hât gelêrt unde gesprochen .” alsô vrâgeten
 130r,21 si in aber unde sprâchen . “— . - - - - - .”
- 130v,1 — . — .” si sprâchen . “sage an waz toufest dû . alder
 130v,2 wie getarst dû getoufen . sît dû got niht bist . noch Elias .
 130v,3 noch ein wîssage .” dô entwurte in . sancte . Johannes unde sprach . “—
 130v,4 — . - - - - - .”
 130v,5 er sprach . “ich toufe die liute in dem wazzer . ez ist aber einer enmitten
 130v,6 under iu gestanten des ir niht hânt erkennet
 130v,7 unde daz ist der der dâ nâch mir künftic ist . unde dâ von sô
 130v,8 bin ich des niht wîrdic . daz ich im den riemen an sînem schuhe
 130v,9 ûf binde .” unde diu wort wurden geredet ze Bethani bî dem Jordân .
 130v,10 dâ Johannes dâ toufete . daz sint diu wort des . heiligen . evangeliums . “—
 130v,11 — . ir solt iuch rihten unde reiten ûf den wec unsers hêrren .” nû
 130v,12 solen wir merken . daz unsers hêrren wec ist viervaltic . der êrste
 130v,13 wec der heizet ein wec der wâren bekérde . der ander . ein
 130v,14 wec guoter werke . der dritte . der heizet ein wec mit dem der
 130v,15 mennische verdienen mac der marterær lôn . der vierde . der
 130v,16 heizet ein wec einer anedâhtiger gesiht . der êrste wec der

130v,17 heizet ein wec der wâren bekérde . unde dâ von lesen wir in der
 130v,18 alten . ê . an dem andern buoche daz ist in Exodo . dô unser hêrre sande
 130v,19 hêrren Moisen hin ze dem küninge Pharao daz er daz volc von Israhel
 130v,20 lieze ûz sîner vangnüste wan daz hâte im got bî im entboten .
 130v,21 daz hêrre Moises dô sprach ze dem küninge . “----
 130v,22 -----.” er sprach “dû solt uns
 130v,23 lâzen . wan wir müezen gân einen wec in die wüeste der ist drîer tage lanc
 .”
 130v,24 waz ist uns bezeichenet bî dem wege . der dâ drîer tage lanc ist . daz

 131r,1 ist anders niht . wan der wec der rehten unde der wâren bekérde . wan dû
 solt
 131r,2 daz wizzen . daz der wec der dâ ze dem himel gât . daz der niuwen hât drîe
 131r,3 tageweide . diu êrste tageweide . diu heizet ein bitteriu riuwe .
 131r,4 diu ander heizet ein ganziu bîhte . diu dritte heizet ein rehtiu
 131r,5 buoze . umbe alle dîn sünde . sich gâst dû die drîe wege hinze
 131r,6 an dînen tôde . sô solt dû wizzen . daz dû kumest ze dem himelrîche .
 131r,7 unde swenne dû alsô sitzest an dem wege der bekérde . swâ denne
 131r,8 dîn herze blint ist gewesen an den himelischen genâden . sich sô wile
 131r,9 got kommen unde wile dich erliuhten mit sînen genâden daz dû gesehente
 131r,10 wirdest . die grôzen vröuwede die dû mit dînen sünden hâst
 131r,11 verloren . unde daz dû sehende wirdest die grôzen wîze die dû verdienet
 131r,12 hâst . mit dînen sünden . unde des vinden wir ein urkünde
 131r,13 an dem . heiligen . evangelium . wan an dem schribet uns . sancte . Lucas
 . daz unser
 131r,14 hêrre ze einen zîten gie ze einer stat diu hiez Jericho .
 131r,15 alsô saz ein blinde bî dem wege . unde dô der hôrte die schar
 131r,16 vüre sich gân . dô vrâgete er waz daz wäre . alsô wart im geseit
 131r,17 daz Jêsus Nâzarenus dâ vüre in gienge . dô der blinde daz hôrte .
 131r,18 dô ruofte er ze im unde sprach . “----.”
 131r,19 er sprach “Jêsû hêrren Dâvîdes sun erbarme dich über mich .” unde dô
 131r,20 er alsô sîre ruofte ze unserem hêrren . dô strâfete in diu schar
 131r,21 unde hiez in swîgen . sô in diu schar ie mîr hiez swîgen . sô er ie
 131r,22 mîr . ruofte . “Jêsû hêrre Dâvîdes sun erbarme dich über mich .”

 131v,1 dô unser hêrre nû sach des blinden vesten gelouben . dô hiez er in zuo
 131v,2 im vüeren unde sprach ze im . “----.” er sprach “sage an waz
 131v,3 wile dû daz ich dir tuo .” dô antwurte im der blinde unde sprach .
 131v,4 “--.” er sprach “hêrre dâ hilf mir daz ich werde gesehente .”
 131v,5 alsô sprach unser hêrre . “- . -----.” er sprach
 131v,6 “sich ûf . wan dîn geloube der hât dich behalten .” unde zehant dô wart
 131v,7 der blinde gesehente . unde lobete unseren hêrren . unde volgete im ouch
 nâch .
 131v,8 wer ist nû der blinde der dâ bî dem wege sâze . daz ist anders niht wan
 131v,9 ein iegelîcher sîntær der dâ sitzet an dem wege der rehten bekérde .
 131v,10 wan der sol ouch rüefen hin ze gone . daz er in mache gesehente an den
 131v,11 - ougen sînes herzen . unde swenne in diu schar . daz sint die boesen
 131v,12 geiste swenne in die mîr irrent an sînem gebete daz er got niht

131v,13 an rüefe . sô er ie vaste unde ie vaste sol rüefen hin ze gote daz er in
 131v,14 mache gesehente . unde daz er sîn herze erliuhte mit sînen genâden
 131v,15 sich swenne daz got denne sihet . sô erbarmet er sich über den süntær .
 131v,16 unde reht gelîcher wîse als er den blinden machet gesehente an
 131v,17 den lîplîchen ougen . alsô machet er den süntær denne gesehente an den
 131v,18 geistelîchen ougen sînes herzen . unde daz lieht daz bringet dem süntær
 131v,19 [!!] vile mîr nutzes . et ob er tûsent ougen hâete an sînem houbete .
 131v,20 der ander wec der heizet ein wec der guoten werke . unde dâ von
 131v,21 sprichet hîrre Dâvît in dem salter . “--- .
 131v,22 --- .” er sprichet . “hîrre dô dû mîn herze getroestest
 131v,23 unde dô dû ez zerbreitest ze dîner minne . dô lief ich an dem wege
 131v,24 dîner gebote .” --- . sage an wenne loufest dû
 131v,25 alder wenne gâst dû an dem wege unsers hîrren . daz ist swenne dû

132r,1 guotiu werc würkest . wan ez stât dâ geschriben . ---
 132r,2 --- . --- . --- . --- . ez sprichet
 132r,3 diu . heilige . schrift . mennische dû solt daz wizzen vüre wâr . als manic
 132r,4 guot werc dû würkest . daz dû reht als manigen vuozstapfen
 132r,5 unde als manigen schrit . unde als manic mîle loufest ze dem himelrîche .
 132r,6 unde dâ von welles du daz himelrîche balde erloufen . sô tuo niuwen
 132r,7 vile guoter werke unde vile guoter dinge . wan sô hâst dû ez balde erloufen

132r,8 wile dû aber slâfen ûf dem wege unde wile dû an dem erligen . sô solt dû
 132r,9 wizzen . daz dû ze dem himelrîche niht maht kommen . unde daz dich
 132r,10 got niht wile spîsen mit dem brôte sîner genâden . sô dû ûf dem
 132r,11 wege bist . unde daz daz wâre sî . des vinden wir ein urkünde
 132r,12 in der alten . ê . an dem dritten buoche der küninge . wan an dem lesen
 132r,13 wir alsô . daz ein wîssage waz in der alten . ê . der hiez Elias . der
 132r,14 gie eines tages alterseine in die wüeste als vile er eines tages
 132r,15 mahte gegân . alsô saz er under ein wecholteren unde bat got daz
 132r,16 er in lieze sterben . alsô entslief er under der wecholteren schaten .
 132r,17 unde dô er alsô slief dô kom der engel unsers hîrren unde ruorte
 132r,18 in unde sprach . “--- .” er sprach . “stant ûf unde iz .”
 132r,19 unde dô er nû ûf gestuont . dô sach er ze sînen houbeten stân ein
 132r,20 derbez brôt unde ein vaz mit [!!] wazzer . unde dô er ez geaz unde
 132r,21 getranc . dô legete er sich wider nider unde slief aber . alsô kom der
 132r,22 engel aber unde wahte in . unde sprach . “--- .”
 132r,23 er sprach “stant ûf unde iz wan dû hâst noch einen swären unde
 132r,24 einen verren wege vore dir .” alsô az er unde tranc des derben brôtes
 132r,25 unde des wazzers . unde wart dâ von als starc unde als kreftic

132v,1 daz er mit der spîse gie vierzic tage unde vierzic nahte . hinze
 132v,2 er kom ze dem berge der dâ hiez Horep . daz ist diu alte . ê .

237r,19 unde daz wir daz rîche . unde den segen müezen entvâhen . des
 237r,20 helfe uns . der . vater . unde der . sun . unde . der . heilige . âmén . in
 resurrectione domini .
 237r,21 --- . --- . --- .

- 237r,22 - - - - - . - - -
 237r,23 - . - - - . “- . - - - . - - -
 237r,24 - . - . - - -.” disiu wort
 237r,25 diu ich vüre hân geleit in der latîne . diu schrîbet uns . sancte . Markus
 237r,26 hiute an dem . heiligen . evangelium . daz wir haben gelesen in der .
 heiligen . messe von der
 237r,27 lobelîchen urstende unsers hêrren . unde schrîbet alsô . daz . sancte . Marîe
 Magdalêne .
- 237v,1 unde Maria des minnern . sancte . Jakobes muoter . unde Maria hêrren
 Salomones
 237v,2 tohter daz was . sancte . Johannes unde . des mîrren sancte . Jakobes
 muoter . daz drîe
 237v,3 Marîe koufeten edel salbe . dâr umbe daz si koemen unde daz si salbeten
 237v,4 unsern hêrren Jêsum Christum . unde dô si die edel salbe nû gekoufeten
 unde si
 237v,5 bereitten . dô kômen gar vruo an einem sunnentage ze dem grabe
 237v,6 dô diu sunne iezuo waz ûf gegangen . unde dô si zuo dem grabe nû
 237v,7 kômen . dô sprâchen si ze einanderen . “- - - -
 237v,8 - - .” si sprâchen . “eiâ wer wäre der . der uns disen stein
 237v,9 würfe unde umbe kîrte ab des grabes türe .” alsô sâhen si vore leide
 237v,10 über sich daz si niht mohten kommen in daz grap . unde dô si alsô
 237v,11 wider sich selber klageten daz si in daz grap niht mohten kommen . sô
 237v,12 sehent si daz der stein ab dem grabe ist geworben . wan der
 237v,13 stein waz gar unde gar grôz . unde dô si daz sâhen . daz daz grap
 237v,14 offen was . sô gât si dâr in . unde sâhen einen jungelinc sitzen
 237v,15 ze der gerehten sîten in dem grabe . unde der was gekleidet mit
 237v,16 einem wîzen gewande . unde dô si den ersâhen . dô erschrâken si .
 237v,17 alsô sprach er ze in . “- - . - - - - . - - - .
 237v,18 - - - . - - - - .” er sprach . “ir solent niht
 237v,19 erschrecken . wan ich weiz wole daz ir suochent Jêsum Nâzarenum
 237v,20 der dâ gekriuziget ist . unde der ist niht hier . wan er ist reht erstanten .
 sehent die stat
 237v,21 unde den vlecken . dâ man in hât geleget .” unde dô er daz gesprach
 237v,22 dô sprach er ze in . “- - - - - . - - -
 237v,23 - - . - - - - .” er sprach . “gât
 237v,24 balde unde sagent daz sînen jungern . unde sunderlîchen . sancte . Pêtern
 .
 237v,25 wan êr wile ich iuch reht vüre gân unde vüre kommen in der stat ze Galilea .
 237v,26 unde dâ werdent ir in sehente . als er iuch gesaget hât .” unde daz sint diu
 wort
 237v,27 des . heiligen . evangelumes . nû solen wir an den selben worten merken .
 daz
 237v,28 unser hêrre Jêsus Christus . ist erstanten êrlîchen . unde lobelîchen .
- 238r,1 unde daz er ist erstanten wærlîchen unde gewizzenlîchen . unde daz er ist
 238r,2 erstanten gewalticlîchen . unde daz er ist erstanten nützelîchen .
 238r,3 nû ist unser hêrre hiute erstanten êrlîchen unde lobelîchen . wan ez

238r,4 was im ein grôziu êre daz er von im selbem erstuont unde von sîn selbes
 238r,5 gewalte . unde dâ von solen wir nû sehen dô er erstuont von dem tôde
 238r,6 wârer got unde wârer mennische . wie dicke er hiute sînen jungern
 238r,7 sî erschinen . unde och anderen sînen vriunden . wan uns schribent die .
 heiligen .
 238r,8 lêrær . [!!] daz er als hiute ist sî erschinen ze vînf mâlen . unde dâr
 238r,9 nâch in den anderen tagen die werdent hin ze sîner ûfverte in den tagen
 238r,10 dô erschein er och ze vînf mâlen . unde dâ von stât geschriben –
 238r,11 – . - - - - . - - - - -
 238r,12 – - - - . - - - -
 238r,13 – - - - - // ez sprichet diu . heilige . schrift .
 238r,14 als got an dem . heiligen . kriuze vînf wunden entvieng in sînem zarten
 lîbe
 238r,15 durh des sîntärs willen . alsô wolte er reht och an dem . heiligen . tage
 sîner
 238r,16 urstende ze vînf mâlen erschînen . // nû erschein unsrer
 238r,17 hîerre als hiute ist . ze dem êrsten . sancte . Marien Magdalênen . wan diu
 was ein
 238r,18 bediutunge unde ein bezeichenunge aller riuwære unde aller der die ire
 238r,19 sînde riuwent von ganzem herzen . unde dâ von dô wolte er ir ze dem
 êrsten
 238r,20 erschînen . unde daz tet er umbe vînf sache . ze dem êrsten . wan
 238r,21 si in groeziglichen minnete . dô wolte er ir och ze dem êrsten mîl
 erschînen .
 238r,22 ze dem andern mîl . dô wolte er ir dâr umbe erschînen . daz si ein
 238r,23 sîntärinne was gewesen . unde daz er dâ mit bewarte . daz er vüre
 238r,24 alle sîntäer wære tôt . daz si des êwigen tôdes niemer ersturben .
 238r,25 ze dem dritten mâle . dô wolte er ir dâr umbe ze dem êrsten erschînen . daz
 er
 238r,26 uns dâ mit gebe ze verstînde . daz die sîntäer verkoment
 238r,27 unde vergânt die wîsen unde die gelîchsenære in dem himelrîche .
 238r,28 ze dem vierden mîl . dô wolte er ir dâr umbe – – ze dem êrsten

 238v,1 erschînen wan ein vrouwe daz was unsrer muoter Eva . uns kündete den tôt
 . daz uns alsô ein vrouwe
 238v,2 och künfte daz leben . als wie . sich dô . sancte . Pêter unde . sancte .
 Johannes kômen ze dem
 238v,3 grabe . dô was Maria Magdalena och bî in . alsô sach . sancte . Pêter unde
 . sancte . Johannes
 238v,4 in daz grap unde dô si ez lær sâhen . dô kîrten si wider heim . unde des
 238v,5 tet . sancte . Marîe Magdalêne niht . diu [!!] beleip bî dem grap unde
 weinte
 238v,6 gar unde gar sîre . unde sach in daz grap . unde sach zwêne engel dâr
 238v,7 inne sitzen . den einen ze den houbeten . den andern ze den vüezen . alsô
 238v,8 sprâchen die engel ze ir . “- - -” si sprâchen
 238v,9 “sage an vrouwe wâr umbe weinest dû .” dô sprach
 238v,10 si . “- - - - . - - - - .” si sprach .
 238v,11 “ich mac wole weinen . wan si hânt mir mînen hîrren genomen

238v,12 unde en weiz ich niht war si in hânt geleget ." unde dô si daz gesprach
 238v,13 dô sach si umbe . unde sach daz Jêsus Christus bî ir stuont . si erkante
 238v,14 sîn aber niht . daz er ez was . alsô sprach er ze ir . "--- . --- ."
 238v,15 er sprach . "vrouwe wes weinest dû . alder wen suochest dû ." alsô wânte
 238v,16 si . ez wäre ein gartenær . unde sprach ze im . " - . ---
 238v,17 - . - - - . - - - ." si sprach
 238v,18 "hêrre habest er in ûz gegraben . sô sage mir wâ dû in habest
 238v,19 geleget . wan sô wile ich kommen . unde wile in ûf heben ." unde dô
 238v,20 sprach er ze ir niuwen daz ein wort . "Maria ." unde zehant dô
 238v,21 erkante si in . unde sprach ze im . " - ." - . si antwurte
 238v,22 im . unde sprach . "meister ." unde dô si daz gesprach . dô viel
 238v,23 si vüre in . unde wolte im die vüeze haben berüeret nâch ire
 238v,24 gewoneheit . dô sprach er ze ir . " - - - - -
 238v,25 - - - . - . - - - ." er sprach . "dû
 238v,26 solt mich reht niht rüeren . wan dû geloubest niht in dînem

239r,1 herzen . daz ich gevaren sî ze mînem vater ." als ob er spreche . " -
 239r,2 - - - . - - - - ." wan dû
 239r,3 mich niuwen als einen andern tötten suochest . dâ von sô bist dû des
 239r,4 niht wirdic daz dû mich solest rüeren . wan geloubest dû daz ich
 239r,5 mînem vater gelîch wäre . unde daz ich zuo mînem vater wäre gevaren .
 239r,6 sô suochetest dû mich niht tötten . unde dâ von daz dû noch niht geloubest
 239r,7 daz ich sî erstanten von dem tôde . unde daz dû wænest ich sîge ûz dem
 239r,8 grabe verstolen dâ von solt dû mich niht rüeren . unde dô er gesprach . dô
 239r,9 sprach er hin ze ir . " - - - - - . - - - .
 239r,10 - - . - ." er sprach . "ganc unde sage mînen bruodern daz ist
 239r,11 mînen jungern . ich welle varen ze mînem vater unde ouch ze ire vater .
 239r,12 unde ich welle varen ze mînem gote . unde ouch ze ire gote ." als ob er
 spreche .
 239r,13 "ez ist niht lanc dâ hin . daz si mich werdent sehente ze himel varen ."
 239r,14 alsô gât si hin zuo den jungern unde seit in . unser hêrre der sî erstanten .
 239r,15 unde den habe si reht gesehen . unde kunte in . - got der wäre erstanten
 239r,16 von dem tôde wârer got . unde wârer mennische . sich unde alsô waz si diu
 239r,17 êrste . diu die urstende unsers hêrren ie gekünde . si waz ouch diu
 239r,18 êrste . der got erschein dô er erstuont von dem tôde . sich unde als ich
 239r,19 . êr . sprach . reht als uns unser muoter Eva kunte den tôt . alsô kunte
 239r,20 uns Maria Magdalêne daz êwige leben . unde die êwigen urstende . ze dem
 239r,21 vünften mâl dô wolte er ir dâr umbe ze dem êrsten erschînen . reht
 239r,22 als si vore mit allen sünden was überladen . daz si dô dâr nâch mit
 239r,23 allen genâden unde mit allen tugenden würde ervülltet . unde reht
 239r,24 als er ir wolte erschînen swie si ein sùntærinne wäre gewesen .
 239r,25 alsô wile er ouch allen sùntærn in iren herzen erschînen swenne si von
 239r,26 iren sünden kèrent . // ze dem andern mâl als hiute ist dô erschein
 239r,27 er den zwein Marien . dô si giengen von dem grabe . wan dô
 239r,28 gie er gegen in . unde gruozte si . alsô vielen si im an sîn vüeze
 239r,29 unde hebeten in unde beteten in an . dô sprach er ze in . " - -
 239v,1 - - . - - - - - ." er sprach . "gânt unde

239v,2 sagent mînen bruodern daz ist mînen jungern . daz si giengen hin ze Galilea
 .
 239v,3 wan dâ werdent si mich sehente ." sich unde bî den zwein Marien
 239v,4 den got erschein ûf dem wege sô sint uns ze verstênde alle diemüetige liute
 239v,5 den got ouch erschînen wile . swenne si gânt ûf dem wege der diemüeticheit
 .
 239v,6 // ze dem dritten mäl als hiute ist . dô erschein
 239v,7 er dem guoten hêrren . sancte . Pêter . wâ er im aber erschîne alder wenne
 er im erschîne des en hât
 239v,8 diu . heilige . schrift niht . wan daz sümelîche meister wænen . dô er mit .
 239v,9 sancte . Johannes . gienge von dem grabe . daz er dô von im gienge ein wîle
 239v,10 unde dâ erschîne im unser hêrre . sich unde bî . sancte . Pêter dem got
 erschein .
 239v,11 sô sint uns bezeichenet alle die gehôrsam sint iren
 239v,12 meistern . wan den wile got reht ouch erschînen . wan . Petrus daz
 239v,13 ist als vile gesprochen . als der gehôrsam ist . unde dâ von welles dû
 239v,14 daz dir got ouch erschîne . sô wis dînen meistern gehôrsam . wan sô
 239v,15 erschînet er dir ouch . // ze dem vierden mäl als hiute ist . dô
 239v,16 erschein er den zwein jungern . sancte . Lucas . unde Cleophas ûf dem
 wege .
 239v,17 dô si giengen hin ze dem kastel daz die hiezen Emaus . –
 239v,18 – – – . Emaus daz ist als vile gesprochen
 239v,19 als ein begirede des râtes . unde dâ bî sint uns bediutet .
 239v,20 die armen . die des râtes volgent den in got gît an dem .
 239v,21 heiligen . evangelium . wan der sprichet . “ – – – – – .”
 239v,22 er sprichet . “ganc . unde verkoufe allez daz dû habest unde
 239v,23 gip daz armen liuten . unde dâ von welles dû daz dir got ouch
 239v,24 erschîne . sô verkoufe ouch dîn guot . unde wis williclîchen arm
 239v,25 durch got . wan sô wile er dir reht ouch erschînen ûz dem
 239v,26 in disem ellende .” // ze dem vünften mâle als hiute ist . dô
 239v,27 erschein er den jungern dô si wâren beslozzen in dem hûse
 239v,28 bî einander . unde dâ bî sint uns bediutet alle geistelîche
 239v,29 liute . wan der türe . daz sint ire vünf sinne . die solen ouch
 .
 240r,1 reht mit ganzem vlîze sîn beslozzen . daz dâr in kein irdischiu
 240r,2 sache iemer kome . ez wile ouch got niht alein den geistelîchen
 240r,3 liuten erschînen . er wile ouch einem – iegelîchem guoten mennischen
 240r,4 erschînen . der sîne vünf sinne allewege hât beslozzen
 240r,5 vore ûzeren dingen . unde dâ von welles dû daz dir got ouch erschîne /
 240r,6 sô pflige dîner sinne wole . unde . besliuze si mit ganzem vlîze
 240r,7 vore der werelte tôrheit . sich unde die vünf erschînunge .. die
 240r,8 ich dâ vore hân gezelet . die beschâhen als hiute ist . unde dâ von
 240r,9 sô kôret sich der priester ze vünf mälén in der messe gegen den
 240r,10 liuten unde grüezet si mit lûter stimme unde sprichet . “ – .” er
 240r,11 sprichet . “got der sî mit iu .” daz êrste grüezen daz ist nâch dem kirjelêisone
 240r,12 unde nâch dem gloria – – . wan sô kôret er sich her umbe unde sprichet
 240r,13 “ – .” daz ander grüezen daz ist vore dem . heiligen . evangeliume . êr . er
 daz an vâhe .

240r,14 sô sprichet er aber . “– .” daz dritte grüezen daz ist nâch dem opfer .
 240r,15 in der vorderen stille . swenne er sich aber her umbe kêtet . unde daz er sprichet .
 240r,16 “– .” unde daz grüezen sprichet er gar heimelîchen . sich unde daz
 240r,17 heimelîchen grüezen daz er dâr tuot . daz bezeichenet daz heimelîchen
 240r,18 erschînen daz got . sancte . Pêter tet . wan als ich . êr . sprach . “ez en weiz
 240r,19 nieman wâ . alder wenne er im erschîne” daz – vierde grüezen daz ist nâch
 der . communioni sô kêtet er sich aber her umbe . daz vünfte grüezen daz ist
 vore dem segene . wan sô kêtet er sich aber . gegen dem volke unde sprichet
 . “– .” unde sprichet denne . “– .” // ze dem sehsten mâle
 240r,20 dô erschein unser hêrre sînen jungern an dem ahtoden tage nâch sîner
 urstende . dâ si bî einander wâren in
 240r,21 dem hûse beslozen
 240r,22 unde dâ waz . sancte . Thomas bî in . – – wan der hâte vore gesprochen .
 240r,23 er wölte ez niemer gelouben . er sâhe ez denne . unde dô er ez dô
 240r,24 gesach dô geloubete er ez . unde dâ bî sint uns bezeichent alle die
 240r,25 an dem . heiligen . gelouben zwîvelent . den wîlent got doch ouch erschinen
 ist
 240r,26 daz si ire ungelouben von in werfent . // ze dem sibenden mäl dô
 240r,27 erschein er den jungern dô ir niuwan siben bî einander wâren

 240v,1 dô si ûf dem mere dâ vischeten . daz si möhten . haben ze ezzende .
 240v,2 wan dô stuont er an dem lande unde ûf dem stade . unde hiez si .
 240v,3 daz si daz netze wurfen ze der gerehten hant des scheffes . wan
 240v,4 sô vunten si vische . wan si hâten die naht alle gearbeitet
 240v,5 unde hâten niht gevangen . unde zehant dô geviengen . si . hundert .
 240v,6 unde drîe unde vünvzic vische . sich unde bî den vischæren dâ bî sint uns
 240v,7 bediutet die . heiligen . lîrær wan die sint ouch vischær der kristenheit .
 240v,8 wer sint mîr die vischær . sich daz sint alle arbeiter die umbe
 240v,9 ir lîpnar unde umbe ir spîse würkent unde arbeitent daz si
 240v,10 mit êren hin mügen kommen . unde beidiu den lîræren . unde den
 240v,11 arbeitern den wile got reht ouch erschînen . // ze dem ahtoden
 240v,12 mâle . dô erschein er den jungern ûf dem berge Tabor . wan ûf
 240v,13 dem selben berge dô hâte er sich vore sîner marter . vore sînen jungern
 240v,14 verwandelet . unde dâ bî sint uns bediutet alle die ûf
 240v,15 einem hôhen lebene an tugenden sint . unde die got mit
 240v,16 ire anedâht allevart an sehent . daz er den reht ouch wile
 240v,17 erschînen . sich unde die ehte erschînunge die beschâhen
 240v,18 nâch sîner . heiligen . urstende hinze daz er wolte ze himel varen .
 240v,19 aber des tages . dô er ze himel vuor dô erschein er in . – –
 240v,20 – zwire . ze dem êrsten in dem muosehûse dâ si mit
 240v,21 im âzen unde er mit in ouch âze . unde dô strâfete er si gar sêre
 240v,22 umbe ire ungelouben daz si sîn urstenden alsô kûme geloubeten .
 240v,23 sich unde dâ bî sint uns bezeichent alle die ungehôrsam
 240v,24 sint den zehen geboten . wan die strâfet er noch . unde
 240v,25 wile in doch erschînen wan si gehôrsam werden sînen geboten .
 240v,26 // ze dem zehenden mäl dô erschein er sînen jungern ûf dem
 240v,27 öleberge . unde daz waz daz ander erschînen daz er des

241r,1 tages tet dô er ze himel vuor . unde bî dem öleberge ûf dem daz öle dâ
 241r,2 wehset . dâ bî sint uns bediutet alle die erbarmherzic sint . unde die
 241r,3 diu werc der erbarmherzicheit würkent an armen liuten wan alle die daz
 241r,4 tuont . die sint reht och vruhtbær öleboume des almehtigen gotes .
 241r,5 unde reht als got ûf dem öleberge ze himel vuor . alsô varent och alle
 241r,6 die ze himel . die dâ sint ûf dem berge . der erbarmherzicheit . sich
 241r,7 unde daz sint die zehen erschînunge . die dâ beschâhen von der urstende
 241r,8 hinze daz er ze himel vuor . // nû vinden wir och an der . heiligen . schrift
 241r,9 daz unser hêrre als hiute ist – erschinen ze drîn mâlen . ze dem êrsten
 241r,10 dô erschein er dem minnern . sancte . Jakop . wan dô got wart gemarteret
 dô
 241r,11 enthiez er . er wôlte niemer geezzen . ê daz got von dem tôde erstüente .
 241r,12 unde dô er dô alsô hâete gevastet daz er nie nihtes hant entbizzzen hinze
 241r,13 an den . heiligen . tac ze ôsteren . dô erschein im unser hêrre . unde sprach
 ze im .
 241r,14 “----- . ----- .”
 241r,15 er sprach . “stant ûf bruoder mîner unde iz . wan des mennischen kint ist
 241r,16 reht erstanen von dem tôde” // ze dem andern mâl als hiute ist dô erschein
 241r,17 er dem hêrren Josepch der in dâ nam ab dem . heiligen . kriuze . wan dô
 die juden
 241r,18 hörten daz er in hâete ab dem . heiligen . kriuze genomen . unde daz er in
 dâr zuo
 241r,19 in sîn eigen grap daz er im selber hât bereitet . hâete geleget .
 241r,20 dô wurden si gegen im erzürnet . unde viengen in . unde sluzzen
 241r,21 in . in ein kamer . unde wolten in nâch ire ôsteren hân verderbet .
 241r,22 dô unser hêrre dô erstuont . dô erschein er im . unde wîsete im sîn
 241r,23 antlütte . unde dâr zuo kuste er in an sînen munt gar zartelîchen .
 241r,24 unde dâr nâch dô vuorte er in ûz der kamer daz diu slôz nie wurden
 241r,25 verrüret . unde vuorte in . in sîn hûs gegen Arimathia in die
 241r,26 stat dannen er dâ was bürtic . // ze dem dritten mâl als hiute
 241r,27 ist . dô erschein er sîner trûtmuoter mîner vrouwen . sancte . Marien ze
 dem

241v,1 êrsten mâl . vore in allen . swie daz die . heiligen . êwangelisten niht
 241v,2 haben geschriben . doch sô wirdet ez mit dem bewäret . daz man
 241v,3 hiute ze Rôme in unser vrouwen münster ze dem êrsten lobelîchen singet
 241v,4 von der urstende unsers hêrren . ez sol och nieman dâr an keinen
 241v,5 zwîvel hân si wäre diu êrste der er erschin . wâr umbe . dâ gebôt
 241v,6 er in der alten ê . daz daz kint süle vater unde muoter êren . hâete er denne
 241v,7 sîn muoter ze dem êrsten niht getroestet daz er ir niht ze dem
 241v,8 êrsten wäre erschinen . sô hâete er sîn . heilige . muoter entêret . unde
 wäre
 241v,9 dem gebôt ungehôrsam gewesen . daz er selbe hâete geboten
 241v,10 unde gesetzet . unde dâ von dô was gar billîchen daz er si ze dem
 241v,11 êrsten trôste daz si von sîner urstende grôz vröuwede entvienge .
 241v,12 als si von sînem tôde . grôz leit unde grôzen smerzen hât entvangen .
 241v,13 ez hânt och dâr umbe die . heiligen . êwangelisten niht geschriben

241v,14 daz si diu êrste wäre . der er erschine . wan dô die zwô Marien
 241v,15 kömen ze den jungern . unde ouch ze den anderen di bî in dâ
 241v,16 wâren . unde daz si in seiten . got der wäre erstanten von dem tôde
 241v,17 unde wäre in erschinen . sich dô wolten si ez in niht gelouben .
 241v,18 unde was niuwan ire spot . unde dâ von . wolte den vremeden
 241v,19 nieman gelouben die sîner urstende geziuge wâren .
 241v,20 sô hæte man ez sîner muoter noch minner geloubet . nû
 241v,21 schribet uns . sancte . Augustinus . der . heilige . lîrær . dô got an dem .
 heiligen . kriuze
 241v,22 erstürbe . daz dô sîn . heilige . sêle reht zehant vüere hin ze der
 241v,23 helle . unde dô er mit sô grôzer liehte unde mit sô grôzem gewalte
 241v,24 kom in die vinsterî der helle reht als ein gewaltiger
 241v,25 roubær . dô daz die tiuvel sâhen . daz si dô erschræken .
 241v,26 unde daz si wurden wunderente . wer er wäre . unde daz

242r,1 si sprâchen . “----- . --- . --- . --- .
 242r,2 ----- . ----- .” si sprâchen .
 242r,3 “wer ist der . der als starc ist . unde der als reht vorhtsam ist . wer
 242r,4 ist der . der als lieht . unde als schoene ist . wan diu werelt diu uns
 242r,5 dâ undertænic was . diu gesande uns nie . einen solichen tötten .
 242r,6 uns wart ouch ûz der werelte sô grôzer unde sô rîchelîcher gâbe nie
 242r,7 niht gesant . wer ist ouch der . der sô reht unerschrockenlîchen dâ
 242r,8 her vert in unser lant . unde der niht alleeine unser wîze niht
 242r,9 vürhtet . die wir joch hæten gevangen . die hât er dâr zuo ûf
 242r,10 gebunden unde hât si erlediget . unde die vore schriuwen unde weineten
 242r,11 in unseren wîzen . die spottent unser nû . unde dâr zuo sô
 242r,12 vürhtent si uns nû niht mîr . wan daz si uns dâr zuo dröuwent .
 242r,13 dise tötten die wurden nie mîr sô vrô . ez wurden ouch nie
 242r,14 gevangen liute alsô vrô . als si sint . wes woltet ir sîn
 242r,15 her ze vüerende . alder wâr umbe hant ir in her brâht .”
 242r,16 dô entwurten die tiuvel die dâ wâren gevangen gewesen unde
 242r,17 sprâchen . “----- . ---
 242r,18 ----- . --- Christum --- .
 242r,19 ----- .” si sprâchen . “ô wê
 242r,20 unser vürste elliu dîn vröuwede diu ist verdorben . unde allez
 242r,21 dîn lachen daz ist verkêret in ein weinen . wan dô dû Jêsum
 242r,22 Christum schouwetes erhangen an daz kriuze . weist dû niht . daz dû
 242r,23 dâ von sô grôzen schaden entvâhest in der helle .” unde dô die
 242r,24 tiuvel alsô einander gestrâfeten . zehant von dem gebote
 242r,25 unsers hîrren . dô zerbrâsten unde zersnurren die îsenînen
 242r,26 rigel die an der helle wâren . unde kom ein unzallîchiu

242v,1 schar der heiligen die dâ wâren gevangen gewesen . unde vielen unserem
 242v,2 hîrren ze vuozten . unde weineten vore vröuweden . unde sprâchen . “--
 242v,3 -- . ----- .
 242v,4 ----- . -----
 242v,5 -- .” si sprâchen . “eiâ dû erloesær der werelte dû bist zuo uns komen .
 242v,6 wan wir haben dîn ie unde ie begeret . eiâ nû bist du komen . wan

242v,7 wir haben dîn alle tage gebiten unde gewartet . ei nû bist dû –
 242v,8 durch unsern willen ze der helle gevaren . ei nû tuo sô wole . unde
 242v,9 lâ uns niht hinder dir . sô dû wilt ze himel varen . var ûz hin hêrre .
 242v,10 unde beroube die helle . unde bint den tiuvel in sînen banden . gip
 242v,11 der werelte die vröuwede wider die si hât verloren dô dû würde
 242v,12 gemarteret . unde erlesche unser grôze wîze die wir manigen
 242v,13 tac unde manigu jâr haben gehabed . unde ledige dîne gevangen
 242v,14 sît dû ez wole getuon maht .” // nû schrîbet uns . sancte . Augustinus .
 mîr
 242v,15 von der urstende unsers hêrren . unde sprichtet daz hêrre Simeon der
 altvater
 242v,16 der dâ unsern hêrren opferete in dem tÉmpel . daz der hæte zwêne süne .
 der
 242v,17 hiez einer Caricius der ander hiez Leucius . unde die zwêne selben süne
 242v,18 die erstuonten mit gote . unde erschinen dem hêrren Nicodemô unde
 242v,19 dem hêrren Josepch der got – dâ ab dem kriuze nam . unde dem hêrren
 Gamaliël . alsô
 242v,20 besworen si si . unde vrâgeten si . waz unser hêrre ze der helle tæte .
 242v,21 unde wie er die bræche . alsô antwurten si in unde sprâchen . “dô wir
 242v,22 mit allen unsern veteren wâren in der vinsterî . der vorehelle . dô
 242v,23 kom reht gæhes ein guldîniu sunne . unde ein künincîchez .
 242v,24 lieht . unde daz erschein über uns unde machete die vinsterî reht
 242v,25 allesament lieht . unde dô daz Adâm alles mennischelîches künnes
 242v,26 vater sach . dô vröuwete er sich unde sprach alsô . ----
 242v,27 ---- . ---- . .

243r,1 er sprach . ir hêrren vröuwent iuch allesament . wan daz lieht daz ir
 243r,2 dâ sehent . daz ist des lieht . der dâ ze dem êrsten den tac unde daz
 243r,3 lieht geschuof . wan der gehiez uns . er wölte uns senden sîn
 243r,4 êwigez lieht . daz ist sînen zarten unde sînen einborenen sun .
 243r,5 unde dô er daz hêrren Adâm gesprach dô ruofte unde schrei hêrre Isaias
 243r,6 der wîssage unde sprach . ---- . ----
 243r,7 ---- . ---- . .

243r,8 er sprach . sehent ir hêrren diz lieht . daz ist reht des êwigen vaters
 243r,9 sun von himel . von dem ich iu seite dô ich bî iu in der werelte was .
 243r,10 wan dô wizzent ir gar wole daz ich alsô sprach . daz volc daz dâ
 243r,11 gienc in der vinsterî . daz hât gesehen ein . grôz lieht . unde dâ von gehabent
 243r,12 iuch reht wole . wan diz lieht wile uns loesen ûz dirre
 243r,13 vinsterîn . unde wile uns mit im vüeren in daz êwige lieht .” unde dô er
 243r,14 daz gesprach . zehant dô kom unser vater Simeon . unde vröuwete
 243r,15 sich . unde sprach . “-- . -- Christum --
 243r,16 ---- . ---- . ---- . ----
 243r,17 ---- . ---- . ---- . ---- . ----
 243r,18 ---- .” er sprach . “ir hêrren ir solent got iemer unde iemer loben .
 243r,19 wan ich hân daz kindelîn Jêsum Christum reht in mînen handen in
 243r,20 dem tÉmpel ze Jerusalêm gehabed . unde dô ich daz in mîne hende entvieng
 243r,21 von sîner trûtmuoter . mîner vrouwen . sancte . Marîen . dô betwanc

- 243r,22 mich der . heilige . geist daz ich muoste sprechen --- . - . - . - - . -- .
.” hêrre . nû lâ dînen kneht
- 243r,23 varen in dînem vriden . wan mîniu ougen diu hânt gesehen dîn
- 243r,24 heil . daz dû bereitet hâst vore dem antlütte aller dirre werelte .
- 243r,25 wan hêrre dû bist ein lieht ze der offenunge der diet . unde bist ouch
- 243r,26 ein lieht ze einer êre des volkes von Israhel . unde dâ von vröuwent
- 243v,1 iuch . wan der gotessun den ich dâ hâte in mînen handen . der ist
- 243v,2 reht kommen . unde wile uns hinnen loesen . dâr nâch kom ein einsidel .
- 243v,3 unde dô man den vrâgete wer er wäre . dô sprach er . “--
- 243v,4 --- Christum - . - - - - . --
- 243v,5 - - - . - - - . --
- 243v,6 - - - . - - - .” er sprach . “ich bin
- 243v,7 Johannes . der toufær der got dâ hât reht getoufet in dem . heiligen . Jordân . unde
- 243v,8 dâr zuo bin ich vore im geloufen . unde hân im vore sînem antlütte
- 243v,9 einen wec bereitet unde gerûmet unde hân in der werelte .
- 243v,10 gezeiget mit mînem vinger . unde sprach . - - . - . - - - - . -
- 243v,11 ich sprach . sehent daz ist daz gotes lembelîn . daz aller der werelte
- 243v,12 sünde ûf im treget . unde dâr umbe sô bin ich zuo iu her nider kommen
- 243v,13 daz ich iu künde . daz er gar nâhe ist . unde daz er uns reht
- 243v,14 wile gesehen . unde daz er uns wile úz allen unsernen noeten ledigen
- 243v,15 dô kom Setch der was Adâmes sun unde sprach . ir hêrren . dô
- 243v,16 ich gie hin ze dem paradise . unde daz ich got bat daz er mir
- 243v,17 sande sînen engel . daz mir der gäbe des öles der barmherzicheit
- 243v,18 mit dem ich mînes vateres lîp salbete wan der wäre siech . dô
- 243v,19 erschein mir . sancte . Michahêl der vürstengel . unde sprach ze mir .
- 243v,20 daz ich niht weinete . noch kein arbeit hæte nâch dem öle
- 243v,21 der erbarmherzicheit wan ez möhte mir ze disen zîten reht
- 243v,22 niht werden . êr . vünf tûsent jâr . unde âne ein jâr zwei hundert
- 243v,23 jâr hin koemen .” unde dô daz die . heiligen . patriarchen . unde die . heiligen .
- 243v,24 prophêten hörten . dô wurden si gar unde gar vrô . wan si markten
- 243v,25 dô wole . daz sich diu selben jâr hâten ervülltet . nû merke
- 243v,26 êrste schoene rede . dô nû der tiuvel die rede die ich dâ
- 243v,27 vore hân gesprochen erhörte . dô sprach er ze der helle . “--
- 243v,28 --- Christum --- . - - - . -
- 244r,1 - . - - . - - - - . - - -
- 244r,2 - - . - - - .” er sprach ze der helle . bereite
- 244r,3 dich balde . daz dû Jêsum entvâhest . wan der rüemet sich
- 244r,4 er sîge Christus des lebentiges gotes sun . unde swie – er sich des rüemet .
- 244r,5 sô ist er doch ein mennische als ein ander mennische . wan er vürhtet
- 244r,6 den tôt . unde spricht . mîn sîle diu ist trûric hinze ûf den tôt .
- 244r,7 dâr zuo sô hât er die krumben die ich krump hâte gemachet
- 244r,8 die hât er geheilet . unde die halzen die vore niht mohten gân .
- 244r,9 die hât er ûf gerihtet unde hât si gemachet gênte . dô sprach
- 244r,10 diu helle . “---- . - - - . - - - .

244r,11 - - - - . - - - - - . -
 244r,12 - - - . - - - . - - - .” si sprach . “bist dû als
 244r,13 gewaltic als dû jehest . wer ist denne der mennische der dâ
 244r,14 heizet Jêsus Christus der den tôt vürhtet . unde der sich wider dînem
 gewalte
 244r,15 dâ setzet . wannen jihet er er vürhte den tôt . unde wile dich
 244r,16 doch vâhen . já . sô wê dir hiute unde iemer mîr êwiclichen ”
 244r,17 dô sprach aber der tiuvel . “- - - . - - -
 244r,18 - - . - - - . - - -
 244r,19 - - - . - - - - - . - - - .”
 244r,20 er sprach . ich hân in versuochet . daz er die steine ze brôte
 244r,21 machete . unde daz er ab dem tâmpel viele . unde liez in sehen der werelte
 244r,22 künincrîche diu wölte ich im geben daz er mich an bette .
 244r,23 dâr zuo sô hân ich die juden gegen im gereizet daz si in
 244r,24 reht wellen toeten unde marteren . ich hân daz sper gesliffen unde gewetzet
 .
 244r,25 daz im sol werden gestochen durch sîn sîten . ich hân die

 244v,1 gallen unde den ezzich gemischet under einander . den man
 244v,2 im wile geben ze trinkende . ich hân daz kriuze bereitet
 244v,3 dâr an man in sol hengen . unde ist sîn tôt gar nâch daz
 244v,4 ich in reht iezuo wile vüeren her zuo dir . dô sprach diu helle
 244v,5 “- - - - - .” si sprach . “sage
 244v,6 an . ist ez der . der dâ Lazarum hiez ûf stân den ich dâ
 244v,7 hæte in mir gevangen .” dô sprach der tiuvel . “- - .” er sprach
 244v,8 “jâ ez ist reht der selbe .” dô sprach diu helle . “- - -
 244v,9 - - - . - - - - - . - - -
 244v,10 - - - - - . - - -
 244v,11 - .” si sprach . sô beswer ich dich bî dîner kraft . unde och bî
 244v,12 mîner kraft . daz dû in iht her zuo mir vüerest . wan dô ich
 244v,13 sîn gebot unde sîn wort erhörte . dô erschrac ich unde erbidemete .
 244v,14 unde den selben Lazarum den mohte ich vürebaz niht
 244v,15 mîr gehaben . wan daz er sich reht erschütete als ein adelar
 244v,16 mit der geswintheit . unde dâr zuo spranc er ûf . unde gie von
 244v,17 uns . // unde dô der tiuvel unde diu helle alsô sament redeten
 244v,18 dô kom ein stimme reht als ein doner unde sprach diu . “-
 244v,19 - - - . - - - .” si sprach . “ir vürsten ir
 244v,20 vürsten . tuont ûf iuweriu tor . wan sô gât dâr ìn der
 244v,21 küninc der êre unde der vröuwede .” unde zehant dô die tiuvel
 244v,22 daz erhörten . dô liefen si dar . unde wurfen ïsenîn rigel
 244v,23 vüre die êrînen türe unde besluzzen vaste unde vaste .
 244v,24 alsô kom hêrre Dâvît unde sprach . “- - - .
 244v,25 - - - . - - - .
 244v,26 - - - .” er sprach “sagent an . hân ich

 245r,1 niht vore manigen jâren vore hin gewîssaget . unde hân gesprochen .
 245r,2 ir solent got loben . unde dâr zuo solent ir sîn erbarmherzicheit
 245r,3 och loben . wâr umbe . dâ hât er die êrîne türe zerstôzen .

245r,4 unde hât die īsenîn rigel zerbrochen ." unde dâr nâch dô sprach diu
 245r,5 stimme aber . - - - - . "ir vürsten ir vürsten . tuont ûf
 245r,6 iuweriu tor . wan sô gât dâr ìn der küninc der êren unde der
 245r,7 vröuwede ." dô diu helle nû sach . daz unser hêrre zwire hât
 245r,8 gebôzet . dô sprach si . " - - - - ." si sprach . "wer ist
 245r,9 dirre êren küninc ." dô sprach aber hêrre Dâvît . " - - - - .
 245r,10 - - - - ." er sprach . "dâ ist ez gar ein starker unde ein
 245r,11 gewaltiger hêrre . unde ist ouch gar ein gewaltiger hêrre in
 245r,12 urliuge ." unde zehant dô kom der êren küninc . unde machete
 245r,13 die vinsterî reht alsô licht alsô den liechten tac . unde bôt sîn
 245r,14 hant dem hêrren Adâm . unde sprach . " - - - - -
 245r,15 - - ." er sprach . "Adâm mîn vride der sî mit dir . unde dâr
 245r,16 zuo mit allen dînen kinden . unde mit mînen rehten ." unde dô
 245r,17 got die vorehelle nû zerbrach . unde dâr ûz genam die erwelten
 245r,18 unde die rehten . dô vuor er wider von der helle . mit in . unde hebete
 245r,19 Adâm bî der hant . unde entvalch in . sancte . Michahêl . unde der vuorte
 .
 245r,20 in . unde die erwelten in daz paradîse . unde dô si dâr ìn kômen .
 245r,21 dô giengen gegen in zwêne alte man . unde die vrâgeten die
 245r,22 dâ ûz der helle wâren genomen . wer si wâren . daz si niht ouch
 245r,23 mit in wâren ze der helle gevaren . dô sprach der eine . " - -
 245r,24 - - - - . - - - - -
 245r,25 - - - - . - - - - .
 245r,26 - - - - . - - - . - - -

 245v,1 - . - - - - - - - - ?
 245v,2 er sprach . "ich bin ez Enoch der vore vile unde vile jâren her wart gezücket
 .
 245v,3 sô ist diz Elias der ûf einem viurînen wagene her
 245v,4 ìn wart gevüeret . unde - sîgen beide noch niht tôt . wan wir
 245v,5 müezen des Èndekristes entbîten daz wir mit im kempfen
 245v,6 unde strîten . unde dâr nâch sô erslehet er uns . unde lât uns ligen
 245v,7 an der strâze daz uns ieman begrabe . wir erstanden aber dâr
 245v,8 nâch über vierdehalben tage . unde varen in die lüfte . unde dâ entbîten
 245v,9 wir des jungensten gerithes ." unde dô daz hêrre Enoch gesprach .
 245v,10 dô kom ein ander man / unde truoc der eines kriuzes zeichen
 245v,11 ûf sîner ahsel . unde dô man den vrâgete wer er wäre . dô sprach er .
 245v,12 " - - . - - - - . - - - -
 245v,13 - - - . - - - . - - . - - -
 245v,14 - - - . - - - . - - - - ?
 245v,15 er sprach . "ich was ein schâchær . unde wart mit gote ouch gemarteret .
 245v,16 unde geloubete daz er wäre ein schepfær unde ein erloesær
 245v,17 aller dirre werelte . unde dô ich reht iezuo wolte sterben . dô bat
 245v,18 ich in unde sprach . hêrre gedenke mîn . sô dû komest in dîn
 245v,19 rîche . alsô erbarmete er sich über mich . unde sprach . ich sage
 245v,20 dir daz vür wâr . daz dû hiute mit mir wirdest sînte in dem
 245v,21 paradîse . unde dâr zuo dô gap er mir diz kriuzes zeichen unde
 245v,22 hiez mich varen in daz paradîse . unde sprach . sîge daz dich der

- 245v,23 engel der des paradîses dâ pfliget dâr ìn niht welle lân
 245v,24 sô lâz in sehen diz kriuzes zeichen . unde sprich ze im alsô . Christus
 245v,25 - - - . - - . sprich alsô . Jêsus Christus der iezuo ist
 245v,26 gemarteret unde gekriuziget . der hât mich her gesendet
- 246r,1 unde dô ich daz getet . unde daz ich dem engel seite als er mich hât
 246r,2 geheizen . zehant dô tet er mir daz paradîs ûf . unde vuorte
 246r,3 mich dâr ìn . unde sazte mich ze der gerehnen hant in daz paradîs .
 246r,4 unde dô die zwêne hêrren Karicius unde Leuncius diu mær als
 246r,5 ich dâ vore hân gesprochen geseiten . zehant dô verswinen si .
 246r,6 unde gesach si niemer mîr kein mennische . unde dâ von daz ieman
 246r,7 keinen zwîvel habe daz ez iht wâre si . daz hêrre Karicius
 246r,8 unde Leucius dâ seiten . sô – bewæret ez . sancte . Grêgôrius . unde .
 sancte .
- 246r,9 Augustinus . unde disputierent über die selben rede unde jehent
 246r,10 daz ez reht allez ergienge als si dâ seiten ." nû bitent
 246r,11 hiute den zarten got von himel . daz er ez tüeje durch sîner
 246r,12 heiligen . urstende willen die wir hiute begengen . daz er dâr an
 246r,13 gedenke . daz er den tôt vüre uns wolte lîden . unde daz er
 246r,14 uns helfe . daz als er dâ ist erstanten von dem tôde . daz wir
 246r,15 alsô ouch erstanden von unsern sünden . unde in ein leben komen
 246r,16 dâ mit wir lîp unde sîl behalten . unde daz uns daz widervar .
 246r,17 des helfe mir unde iu . der vater . unde der sun . unde der . heilige . geist
 246r,18 sprechent elliu nâch mir . âmén .